



Statistische Berichte

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

März 2010



Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

März 2010

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Juni 2010

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2010
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Grafiken	
Unfälle mit Personenschaden in Nordrhein-Westfalen März 2009 bis März 2010	7
Bei Unfällen Getötete in Nordrhein-Westfalen März 2009 bis März 2010	7
Unfälle mit Personenschaden nach Straßenarten in Nordrhein-Westfalen im März 2010	8
Bei Unfällen Verunglückte nach Alter und Geschlecht in Nordrhein-Westfalen im März 2010	8
Unfälle mit Personenschaden in kreisfreien Städten und Kreisen in Nordrhein-Westfalen im März 2010	9
Hinweis	10
Tabellenteil	
1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1975 – 2009	11
2. Straßenverkehrsunfälle im März 2010 nach Unfallkategorien	11
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im März 2010 nach Straßenarten und Ortslage	12
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im März 2010 nach Unfalltyp und Ortslage	12
5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im März 2010 nach Unfallarten und Ortslage	13
6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im März 2010 nach Ortslage und Tagesdatum	14
7. Verunglückte im Straßenverkehr im März 2010 nach Altersgruppen und Geschlecht	16
8. Verunglückte im Straßenverkehr im März 2010 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	17
9. Verunglückte im Straßenverkehr im März 2010 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	18
10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im März 2010 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	26
11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im März 2010 nach Ursachen	27
12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im März 2010 nach Art der Verkehrsbeteiligung	31
13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden	32

Kumulierte Ergebnisse

1. Straßenverkehrsunfälle im Januar – März 2010 nach Unfallkategorien	67
2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – März 2010 nach Straßenarten und Ortslage	68
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – März 2010 nach Unfalltyp und Ortslage	68
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – März 2010 nach Unfallarten und Ortslage	69
5. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – März 2010 nach Altersgruppen und Geschlecht	70
6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – März 2010 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	71
7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – März 2010 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	72
8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – März 2010 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	80
9. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Januar – März 2010 nach Ursachen	81
10. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Januar – März 2010 nach Art der Verkehrsbeteiligung	85

Vorbemerkungen

Die Straßenverkehrsunfallstatistik dient der Gewinnung zuverlässiger, umfassender, differenzierter und aktueller vergleichbarer Daten zur Verkehrssicherheitslage. Die Ergebnisse zum Unfallgeschehen sind Grundlage für eine Vielzahl von Maßnahmen und Entscheidungen im Bereich der Gesetzgebung, der Verkehrssicherheit und -erziehung, des Straßenbaus oder der Fahrzeugtechnik.

In dieser Statistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind sowie Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken.

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage dieser Erhebung ist das „Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle“ (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie das „Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) und die „Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970).

Erläuterungen

Unfälle

Straßenverkehrsunfälle werden eingeteilt in Unfälle mit Personenschaden und in Unfälle mit nur Sachschaden. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden

In Abhängigkeit von der Schwere der Unfallfolgen und unabhängig von der Höhe des Sachschadens werden die Unfälle unterschieden in:

- Unfälle mit Getöteten
- Unfälle mit Schwerverletzten
- Unfälle mit Leichtverletzten

Unfälle mit nur Sachschaden

Bis Ende 1994 wurde die Sachschadensschwere noch nach einer Wertgrenze beurteilt (zuletzt lag diese bei 4 000 DM). Schadenswerte, die diese Grenze überschritten, wurden der Kategorie „Unfall mit schwerem Sachschaden“, alle anderen den „Bagatellunfällen“ zuge-

ordnet. Da der finanzielle Schaden bei der Unfallaufnahme nur schwer ermittelbar war, ist man ab 1995 von diesem System abgekommen und hat andere Kriterien für die Schwere eines Unfalls herangezogen:

Zu den Unfällen mit nur Sachschaden zählen schwerwiegende Unfälle (im engeren Sinne) und sonstige Sachschadensunfälle unter Einfluss berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift; bis Ende 2007 nur Alkoholeinfluss).

Alle übrigen Sachschadensunfälle ohne Einfluss berauschender Mittel (sog. Bagatellunfälle) werden nur zahlenmäßig erfasst und nach ihrer Ortslage (innerorts, außerorts und Autobahn) in Tabelle 2 bzw. Tabelle 1 kumulierte Ergebnisse nachgewiesen, wobei Unfälle auf Autobahnen und auf Stadtautobahnen zu den außerorts Unfällen zählen. Für die Zuordnung dieser Sachschadensunfälle gilt:

- schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (i.e.S.)
ein Unfallbeteiligter erfüllt einen Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und gleichzeitig musste mindestens ein Kraftfahrzeug aufgrund der Unfallfolgen abgeschleppt werden (Kfz nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Unfälle unter Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln;
- sonstiger Sachschadensunfall unter Einfluss berauschender Mittel
ein Unfallbeteiligter stand unter der Einwirkung von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln und alle beteiligten Kfz waren fahrbereit;
- sonstige Sachschadensunfälle ohne Einfluss berauschender Mittel
 - ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), unabhängig davon ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht;
 - mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), wobei alle Kfz fahrbereit waren.

Verunglückte

Als Verunglückte zählen Personen (auch Mitfahrer), die bei einem Unfall getötet oder verletzt werden. Dabei werden nachgewiesen

- als Getötete die Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen sterben,
- als Schwerverletzte die Personen, die zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert werden,
- als Leichtverletzte alle übrigen verunglückten Personen.

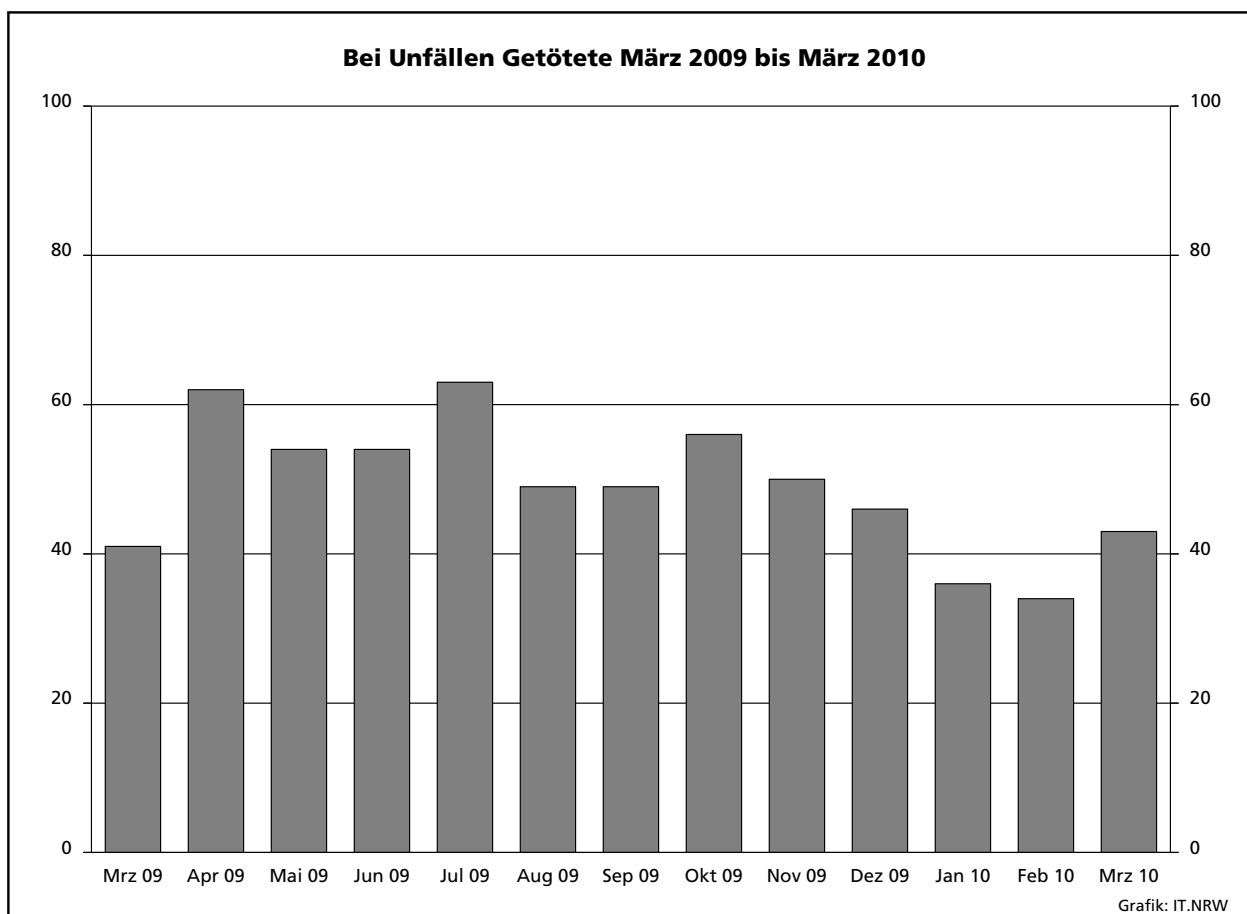
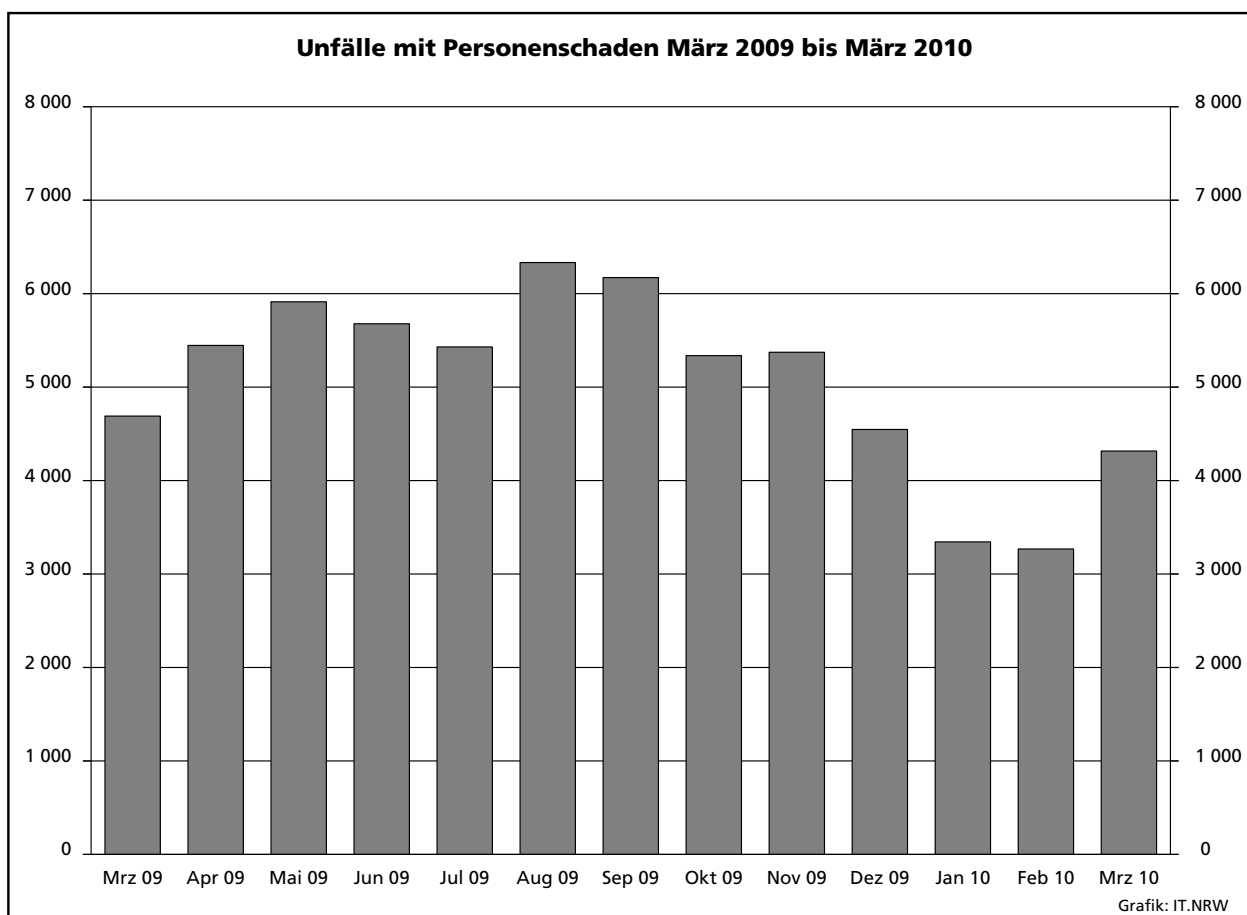
Unfallart (z. B. Aufprall auf Hindernis) und **Unfalltyp** (z. B. Abbiege-Unfall) werden anschaulich in den Vorspalten der Tabellen 3.2 und 3.3 beschrieben.

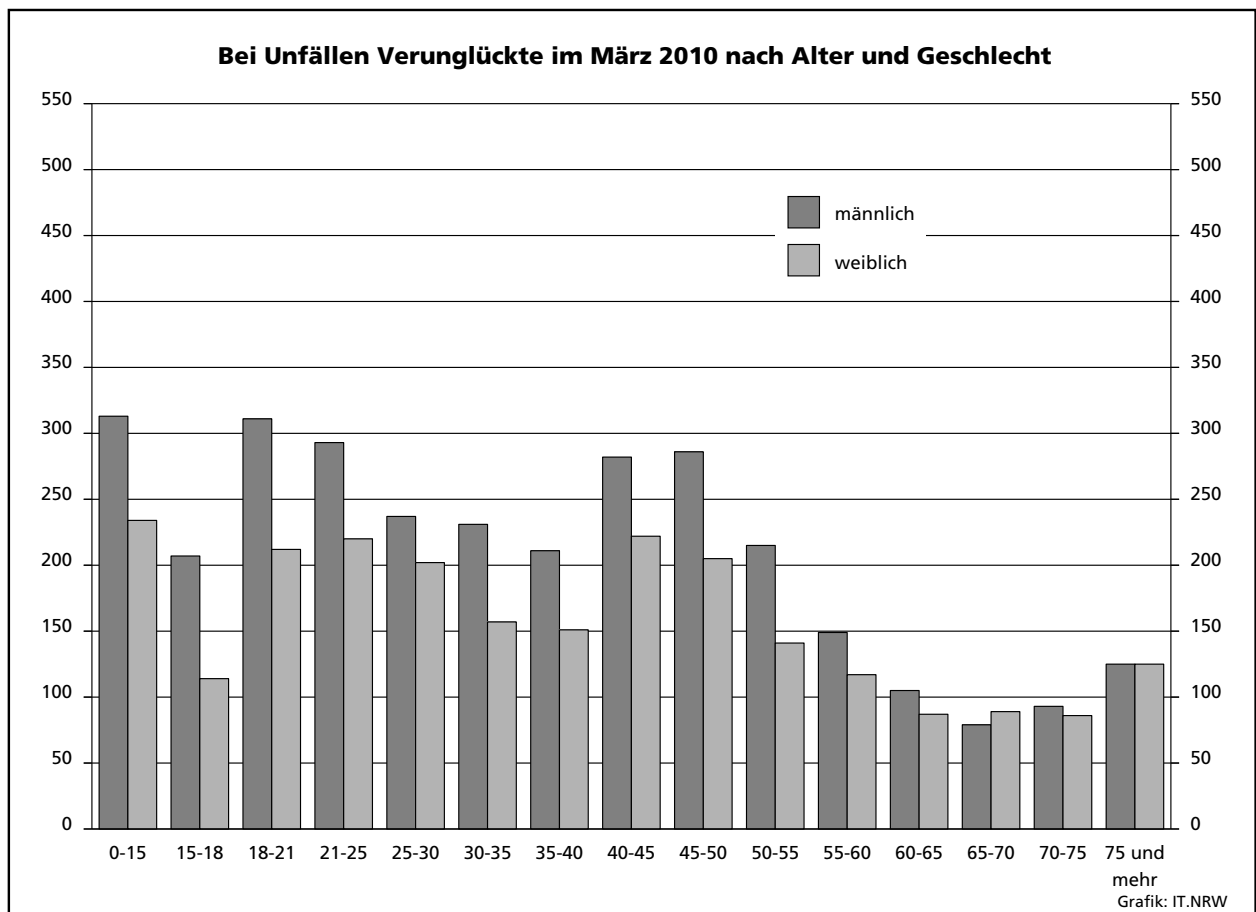
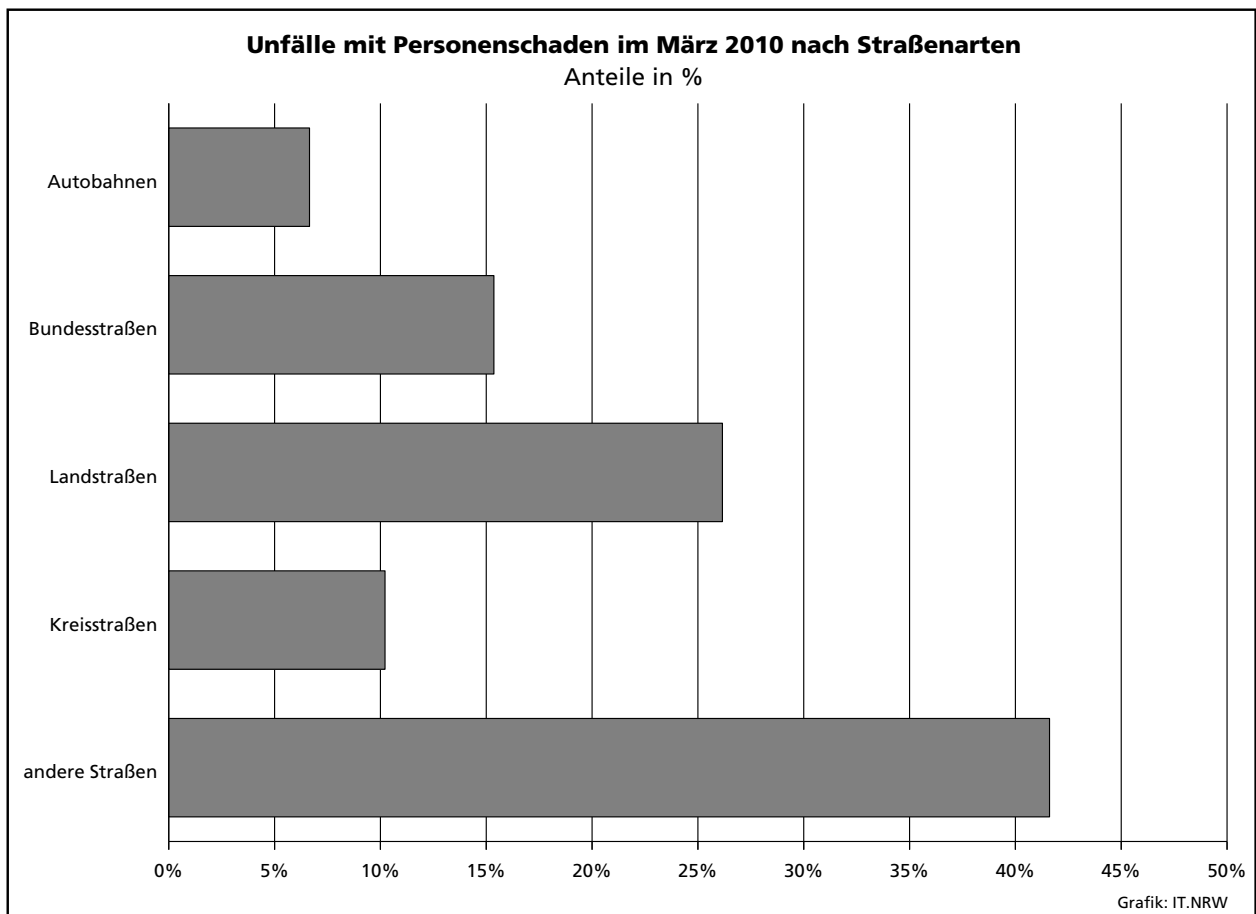
Bei den **Unfallursachen** in Tabelle 6 wird unterschieden nach personenbezogenem Fehlverhalten (z. B. beim Überholen) und nach situationsbedingten Ursachen (z. B. Straßenglätte).

Je Unfall können beim Hauptverursacher und bei einem weiteren Unfallbeteiligten jeweils bis zu drei Ursachen und bis zu zwei situationsbedingte Ursachen angegeben werden.

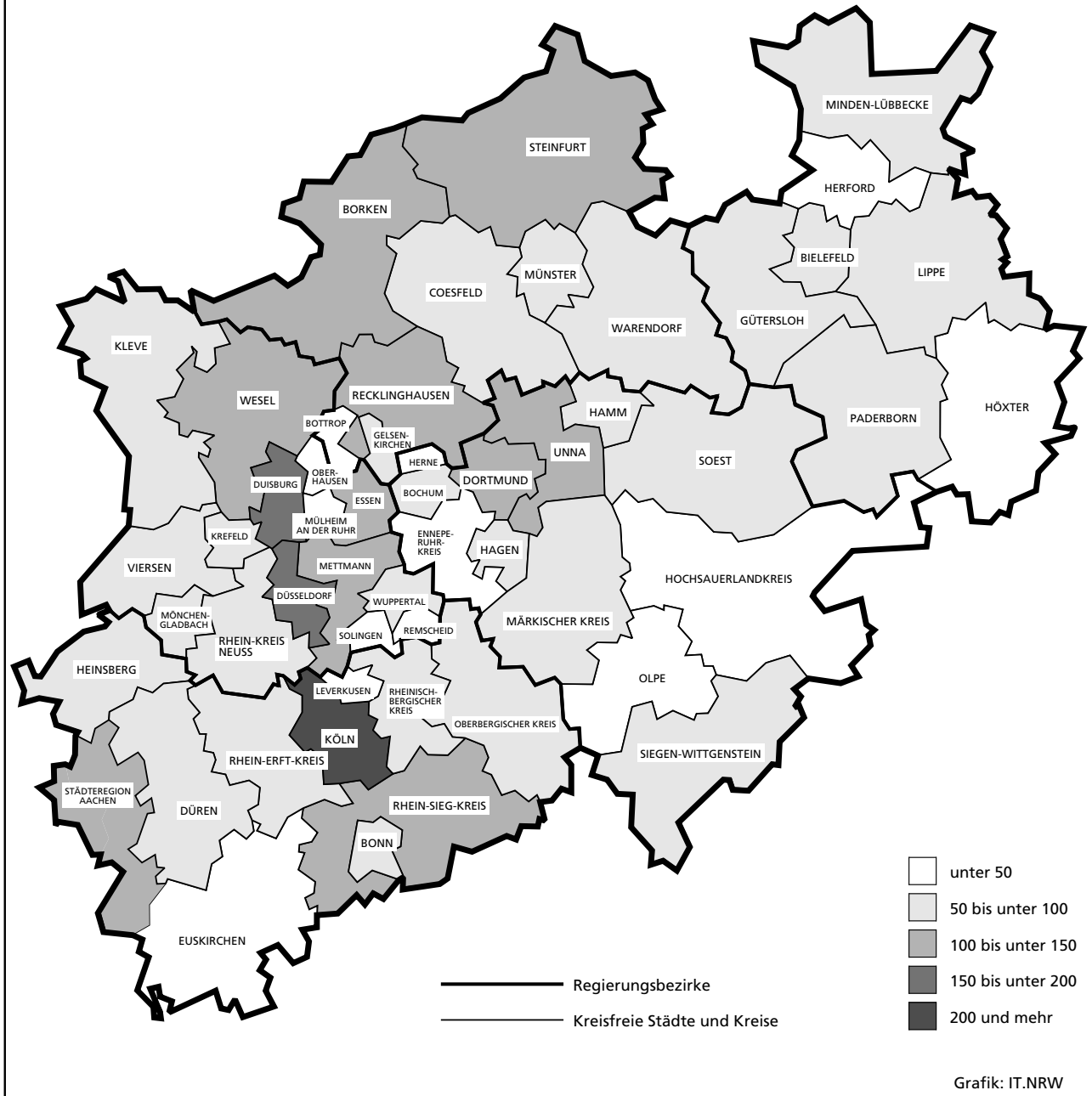
Hinweis

Die vorliegenden monatlichen Ergebnisse basieren auf den Verkehrsunfallanzeigen der den Unfall aufnehmenden Polizeibeamten, die dem IT.NRW auf Datenträger übermittelt werden. Fehlende oder widersprüchliche Angaben (z. B. bei Verkehrsflucht) erfordern von der Polizei oft zeitraubende Rückfragen und Ermittlungsarbeit, so dass für die Vormonatsergebnisse Korrekturen bzw. Nachmeldungen anfallen können. Diese Ergebnisse werden laufend um solche Nachmeldungen ergänzt. Bei den Daten für das laufende Jahr handelt es sich daher um vorläufige Ergebnisse.





Unfälle mit Personenschaden in kreisfreien Städten und Kreisen im März 2010



Hinweis

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen.

Die Stadt Aachen wird in der vorliegenden Veröffentlichung ab dem Berichtsjahr 2010 als regionsangehörige Gemeinde der Städteregion Aachen ausgewiesen, die Vergleichbarkeit der Summen der kreisfreien Städte und Kreise zu den Vorjahren ist dadurch nicht mehr gegeben. Die Städteregion Aachen besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen.

Bei den Daten für das laufende Jahr handelt es sich um vorläufige Ergebnisse.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- | | |
|-----|--|
| 0 | weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts |
| – | nichts vorhanden (genau null) |
| ... | Angabe fällt später an |
| / | keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug |
| . | Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten |
| x | Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
(u. a. für Veränderungsraten von 100 und mehr %
sowie im Falle des Vergleichs einstelliger Zahlenwerte) |

1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1975 – 2009

Jahr	Unfälle				Verunglückte Personen			
	insgesamt	davon mit			insgesamt	davon		
		Personen- schaden	nur Sachschaden			Getötete	Schwer-	Leicht-
			insgesamt	darunter Bagatell- schäden ¹⁾			verletzte	
1975	290 914	86 602	204 312	160 951	117 448	3 257	37 367	76 824
1976	333 569	93 659	239 910	184 715	125 476	3 284	39 781	82 411
1977	361 466	99 049	262 417	197 373	133 090	3 225	41 746	88 119
1978	386 478	97 212	289 266	215 727	129 588	3 203	40 606	85 779
1979	400 984	93 468	307 516	226 870	122 956	2 681	38 359	81 916
1980	412 958	98 311	314 647	226 307	128 813	2 885	39 398	86 530
1981	413 998	93 810	320 188	227 167	122 846	2 497	37 429	82 920
1982	409 471	94 096	315 375	218 820	122 653	2 521	37 817	82 315
1983	446 326	97 886	348 440	295 682	127 678	2 608	39 204	85 866
1984	481 333	93 749	387 584	334 083	120 551	2 182	35 470	82 899
1985	492 124	81 405	410 719	359 369	103 718	1 692	29 342	72 684
1986	521 255	86 393	434 862	382 338	110 416	1 807	30 521	78 088
1987	541 715	81 764	459 951	409 190	105 363	1 544	28 346	75 473
1988	563 793	86 497	477 296	426 314	112 270	1 727	29 547	80 996
1989	553 814	85 471	468 343	419 395	110 681	1 642	27 994	81 045
1990	543 482	83 336	460 146	412 746	108 327	1 520	26 400	80 407
1991	524 987	78 105	446 882	413 725	101 150	1 410	24 841	74 899
1992	528 810	80 830	447 980	414 636	104 224	1 378	24 758	78 088
1993	524 543	79 690	444 853	410 560	103 284	1 329	24 449	77 506
1994	507 788	79 791	427 997	394 304	103 481	1 346	24 636	77 499
1995	502 304	77 849	424 455	395 756	101 070	1 364	24 157	75 549
1996	503 618	73 085	430 533	403 061	95 021	1 163	22 531	71 327
1997	502 630	75 510	427 120	400 075	97 419	1 188	22 686	73 545
1998	525 915	74 392	451 523	423 780	95 928	1 077	21 227	73 624
1999	558 637	78 181	480 456	451 897	100 759	1 092	21 704	77 963
2000	552 911	74 367	478 544	449 485	95 713	1 059	19 679	74 975
2001	561 508	73 348	488 160	458 719	94 051	1 038	18 166	74 847
2002	546 239	70 287	475 952	447 245	90 508	996	16 839	72 673
2003	545 774	69 904	475 870	448 540	88 230	942	16 447	71 783
2004	552 424	67 929	484 495	456 476	86 438	865	15 954	69 619
2005	543 018	67 033	475 985	449 221	84 049	867	14 947	68 235
2006	541 034	65 297	475 737	449 953	81 678	732	14 496	67 182
2007	574 052	68 190	505 862	479 317	85 923	741	14 845	70 337
2008	560 465	64 515	495 950	471 074	80 842	694	13 803	66 345
2009	561 749	63 209	498 540	475 022	79 280	620	13 597	65 063

1) Siehe Erläuterungen S. 5

2. Straßenverkehrsunfälle im März 2010 nach Unfallkategorien

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	März		
	2010	dagegen 2009	Veränderung 2010 gegenüber 2009
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	4 316	4 717	-8,5
davon			
mit Getöteten	40	36	+11,1
mit Verletzten	4 276	4 681	-8,7
davon			
mit Schwerverletzten	797	864	-7,8
mit Leichtverletzten	3 479	3 817	-8,9
mit nur Sachschaden insgesamt	42 581	42 092	+1,2
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	1 345	1 597	-15,8
sonstige Sachschadensunfälle ¹⁾			
unter dem Einfluss berauschender Mittel	253	322	-21,4
ohne Einfluss berauschender Mittel	40 983	40 173	+2,0
davon			
innerhalb von Ortschaften	34 450	33 600	+2,5
außerhalb von Ortschaften			
(ohne Autobahn)	4 061	4 163	-2,5
auf Autobahnen	2 472	2 410	+2,6

1) Siehe Erläuterungen S. 5

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im März 2010 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
			Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
				verletzte				verletzte				verletzte	
				März 2010				dagegen März 2009				Veränderung März 2010 gegenüber März 2009	
		Anzahl									%		
Bundesautobahnen	a	287	7	93	357	308	2	103	336	−6,8	x	−9,7	+6,3
Bundesstraßen	a	663	12	137	746	744	12	154	833	−10,9	−	−11,0	−10,4
	b	436	5	76	478	524	5	92	587	−16,8	−	−17,4	−18,6
	c	227	7	61	268	220	7	62	246	+3,2	−	−1,6	+8,9
Landstraßen	a	1 129	12	254	1 216	1 322	18	297	1 407	−14,6	−33,3	−14,5	−13,6
	b	769	1	138	812	914	2	172	983	−15,9	x	−19,8	−17,4
	c	360	11	116	404	408	16	125	424	−11,8	−31,3	−7,2	−4,7
Kreisstraßen	a	441	6	114	453	470	4	119	474	−6,2	x	−4,2	−4,4
	b	303	2	58	316	336	2	63	342	−9,8	−	−7,9	−7,6
	c	138	4	56	137	134	2	56	132	+3,0	x	−	+3,8
Andere Straßen	a	1 796	6	311	1 779	1 873	5	299	1 853	−4,1	x	+4,0	−4,0
	b	1 719	6	289	1 701	1 770	5	269	1 743	−2,9	x	+7,4	−2,4
	c	77	−	22	78	103	−	30	110	−25,2	−	−26,7	−29,1
Insgesamt	a	4 316	43	909	4 551	4 717	41	972	4 903	−8,5	+4,9	−6,5	−7,2
	b	3 227	14	561	3 307	3 544	14	596	3 655	−8,9	−	−5,9	−9,5
	c	1 089	29	348	1 244	1 173	27	376	1 248	−7,2	+7,4	−7,4	−0,3

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im März 2010 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
			Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
				verletzte				verletzte				verletzte		
		März 2010					dagegen März 2009					Veränderung März 2010 gegenüber März 2009		
Anzahl										%				
Fahrunfall	a	651	18	236	567	650	16	240	539	+0,2	+12,5	−1,7	+5,2	
	b	307	4	105	256	298	2	89	249	+3,0	x	+18,0	+2,8	
	c	344	14	131	311	352	14	151	290	−2,3	−	−13,2	+7,2	
Abbiege-Unfall	a	686	1	110	783	776	1	125	855	−11,6	−	−12,0	−8,4	
	b	568	1	90	614	632	−	97	678	−10,1	x	−7,2	−9,4	
	c	118	−	20	169	144	1	28	177	−18,1	x	−28,6	−4,5	
Einbiegen/Kreuzen- unfall	a	936	8	174	996	1 052	9	156	1 153	−11,0	x	+11,5	−13,6	
	b	774	3	113	813	859	1	104	927	−9,9	x	+8,7	−12,3	
	c	162	5	61	183	193	8	52	226	−16,1	x	+17,3	−19,0	
Überschreiten-Unfall	a	345	8	98	273	411	7	124	329	−16,1	x	−21,0	−17,0	
	b	333	6	91	266	399	6	118	322	−16,5	−	−22,9	−17,4	
	c	12	2	7	7	12	1	6	7	−	x	x	−	
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	191	−	35	185	182	−	27	176	+4,9	−	+29,6	+5,1	
	b	186	−	34	176	178	−	25	173	+4,5	−	+36,0	+1,7	
	c	5	−	1	9	4	−	2	3	x	−	x	x	
Unfall im Längsverkehr	a	1 037	7	152	1 315	1 110	5	167	1 361	−6,6	x	−9,0	−3,4	
	b	674	−	51	835	724	3	70	888	−6,9	x	−27,1	−6,0	
	c	363	7	101	480	386	2	97	473	−6,0	x	+4,1	+1,5	
Sonstiger Unfall	a	470	1	104	432	536	3	133	490	−12,3	x	−21,8	−11,8	
	b	385	−	77	347	454	2	93	418	−15,2	x	−17,2	−17,0	
	c	85	1	27	85	82	1	40	72	+3,7	−	−32,5	+18,1	
Insgesamt	a	4 316	43	909	4 551	4 717	41	972	4 903	−8,5	+4,9	−6,5	−7,2	
	b	3 227	14	561	3 307	3 544	14	596	3 655	−8,9	−	−5,9	−9,5	
	c	1 089	29	348	1 244	1 173	27	376	1 248	−7,2	+7,4	−7,4	−0,3	

5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im März 2010 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
			Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
				verletzte				verletzte				verletzte	
				März 2010				dagegen März 2009				Veränderung März 2010 gegenüber März 2009	
	Anzahl									%			
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das anfährt, anhält	a	371	–	53	405	366	–	43	397	+1,4	–	+23,3	+2,0
	b	333	–	50	354	325	–	36	349	+2,5	–	+38,9	+1,4
	c	38	–	3	51	41	–	7	48	–7,3	–	x	+6,3
vorausfährt oder wartet	a	721	4	78	980	800	–	85	1 033	–9,9	x	–8,2	–5,1
	b	466	–	28	606	511	–	34	664	–8,8	–	–17,6	–8,7
	c	255	4	50	374	289	–	51	369	–11,8	x	–2,0	+1,4
seitlich in gleicher Richtung fährt	a	192	–	38	216	179	–	30	185	+7,3	–	+26,7	+16,8
	b	131	–	16	146	129	–	19	130	+1,6	–	–15,8	+12,3
	c	61	–	22	70	50	–	11	55	+22,0	–	x	+27,3
entgegenkommt	a	252	5	93	281	250	8	103	273	+0,8	x	–9,7	+2,9
	b	170	1	45	194	159	3	48	174	+6,9	x	–6,3	+11,5
	c	82	4	48	87	91	5	55	99	–9,9	x	–12,7	–12,1
einbiegt oder kreuzt	a	1 222	9	222	1 338	1 435	7	238	1 590	–14,8	x	–6,7	–15,8
	b	1 001	4	144	1 059	1 185	1	168	1 287	–15,5	x	–14,3	–17,7
	c	221	5	78	279	250	6	70	303	–11,6	x	+11,4	–7,9
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	a	598	9	156	482	689	8	174	569	–13,2	x	–10,3	–15,3
	b	574	6	145	463	663	6	163	551	–13,4	–	–11,0	–16,0
	c	24	3	11	19	26	2	11	18	–7,7	x	–	+5,6
Aufprall auf Hindernis	a	18	–	1	18	27	1	7	26	–33,3	x	x	–30,8
	b	13	–	–	14	14	1	2	11	–7,1	x	x	+27,3
	c	5	–	1	4	13	–	5	15	x	–	x	x
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	a	295	8	92	247	294	9	107	238	+0,3	x	–14,0	+3,8
	b	98	2	28	87	104	–	26	94	–5,8	x	+7,7	–7,4
	c	197	6	64	160	190	9	81	144	+3,7	x	–21,0	+11,1
Abkommen von der Fahrbahn nach links	a	184	8	65	165	220	8	87	187	–16,4	–	–25,3	–11,8
	b	61	1	17	49	62	3	19	54	–1,6	x	–10,5	–9,3
	c	123	7	48	116	158	5	68	133	–22,2	x	–29,4	–12,8
Unfall anderer Art	a	463	–	111	419	457	–	98	405	+1,3	–	+13,3	+3,5
	b	380	–	88	335	392	–	81	341	–3,1	–	+8,6	–1,8
	c	83	–	23	84	65	–	17	64	+27,7	–	+35,3	+31,3
Insgesamt	a	4 316	43	909	4 551	4 717	41	972	4 903	–8,5	+4,9	–6,5	–7,2
	b	3 227	14	561	3 307	3 544	14	596	3 655	–8,9	–	–5,9	–9,5
	c	1 089	29	348	1 244	1 173	27	376	1 248	–7,2	+7,4	–7,4	–0,3

6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im März 2010 nach Ortslage und Tagesdatum

Tagesdatum		Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte Personen			Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		insgesamt	davon mit			Getötete	Schwer-	Leicht-		
			Getöteten	Schwer-	Leicht-					
				verletzten			verletzte			
innerhalb von Ortschaften										
1.03.	Montag	114	–	8	106	–	8	127	26	140
2.03.	Dienstag	113	–	13	100	–	15	111	36	149
3.03.	Mittwoch	124	1	24	99	1	24	119	19	143
4.03.	Donnerstag	125	2	20	103	3	21	115	26	151
5.03.	Freitag	124	–	27	97	–	31	124	40	164
6.03.	Samstag	86	–	17	69	–	17	100	32	118
7.03.	Sonntag	51	–	5	46	–	7	57	21	72
8.03.	Montag	84	–	10	74	–	12	93	22	106
9.03.	Dienstag	129	–	26	103	–	28	133	15	144
10.03.	Mittwoch	109	–	20	89	–	20	110	27	136
11.03.	Donnerstag	89	1	16	72	1	17	86	31	120
12.03.	Freitag	99	–	15	84	–	15	96	20	119
13.03.	Samstag	70	1	16	53	1	17	70	19	89
14.03.	Sonntag	47	–	9	38	–	10	54	16	63
15.03.	Montag	143	1	21	121	1	25	149	43	186
16.03.	Dienstag	97	1	12	84	1	12	96	24	121
17.03.	Mittwoch	99	2	19	78	2	23	89	18	117
18.03.	Donnerstag	142	1	26	115	1	26	139	28	170
19.03.	Freitag	119	–	24	95	–	25	125	19	138
20.03.	Samstag	90	1	13	76	1	13	105	31	121
21.03.	Sonntag	46	1	7	38	1	7	51	29	75
22.03.	Montag	117	–	25	92	–	26	106	18	135
23.03.	Dienstag	132	–	24	108	–	24	129	21	153
24.03.	Mittwoch	139	1	27	111	1	29	129	24	163
25.03.	Donnerstag	117	–	18	99	–	19	123	26	143
26.03.	Freitag	131	–	17	114	–	18	149	34	165
27.03.	Samstag	79	–	11	68	–	12	90	22	101
28.03.	Sonntag	54	–	9	45	–	10	60	24	78
29.03.	Montag	129	–	14	115	–	14	140	24	153
30.03.	Dienstag	96	–	13	83	–	13	103	25	121
31.03.	Mittwoch	133	–	20	113	–	23	129	31	164
Zusammen		3 227	13	526	2 688	14	561	3 307	791	4 018

außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)

1.03.	Montag	38	–	6	32	–	7	50	15	53
2.03.	Dienstag	43	1	9	33	1	10	51	14	57
3.03.	Mittwoch	51	–	11	40	–	11	62	18	69
4.03.	Donnerstag	30	–	5	25	–	6	38	11	41
5.03.	Freitag	43	–	9	34	–	15	53	42	85
6.03.	Samstag	62	–	13	49	–	18	78	71	133
7.03.	Sonntag	25	1	8	16	1	15	34	16	41
8.03.	Montag	37	–	9	28	–	12	42	18	55
9.03.	Dienstag	31	1	5	25	1	7	30	16	47
10.03.	Mittwoch	34	2	6	26	3	10	43	23	57
11.03.	Donnerstag	21	–	4	17	–	5	25	16	37
12.03.	Freitag	34	2	9	23	2	10	43	20	54
13.03.	Samstag	30	2	6	22	2	8	45	20	50
14.03.	Sonntag	18	–	5	13	–	5	20	13	31
15.03.	Montag	46	–	19	27	–	21	42	24	70
16.03.	Dienstag	27	–	6	21	–	8	23	12	39
17.03.	Mittwoch	36	1	10	25	1	11	36	11	47
18.03.	Donnerstag	40	1	12	27	1	13	46	14	54
19.03.	Freitag	26	1	4	21	1	5	29	8	34
20.03.	Samstag	31	2	5	24	2	9	35	16	47
21.03.	Sonntag	22	2	5	15	2	7	35	14	36
22.03.	Montag	34	1	13	20	1	15	30	11	45
23.03.	Dienstag	32	1	7	24	1	7	35	12	44
24.03.	Mittwoch	52	–	17	35	–	20	51	9	61
25.03.	Donnerstag	37	3	15	19	3	22	31	16	53
26.03.	Freitag	49	1	13	35	1	17	52	22	71
27.03.	Samstag	34	1	7	26	1	9	44	8	42
28.03.	Sonntag	20	1	5	14	1	10	18	18	38
29.03.	Montag	29	–	6	23	–	10	38	18	47
30.03.	Dienstag	29	3	5	21	4	8	29	11	40
31.03.	Mittwoch	48	–	17	31	–	17	56	17	65
	Zusammen	1 089	27	271	791	29	348	1 244	554	1 643

**Noch: 6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im März 2010
nach Ortslage und Tagesdatum**

Tagesdatum		Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte Personen			Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		insgesamt	davon mit			Getötete	Schwer-	Leicht-		
			Getöteten	Schwer-	Leicht-					
							verletzten			
innerhalb und außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)										
1.03.	Montag	152	–	14	138	–	15	177	41	193
2.03.	Dienstag	156	1	22	133	1	25	162	50	206
3.03.	Mittwoch	175	1	35	139	1	35	181	37	212
4.03.	Donnerstag	155	2	25	128	3	27	153	37	192
5.03.	Freitag	167	–	36	131	–	46	177	82	249
6.03.	Samstag	148	–	30	118	–	35	178	103	251
7.03.	Sonntag	76	1	13	62	1	22	91	37	113
8.03.	Montag	121	–	19	102	–	24	135	40	161
9.03.	Dienstag	160	1	31	128	1	35	163	31	191
10.03.	Mittwoch	143	2	26	115	3	30	153	50	193
11.03.	Donnerstag	110	1	20	89	1	22	111	47	157
12.03.	Freitag	133	2	24	107	2	25	139	40	173
13.03.	Samstag	100	3	22	75	3	25	115	39	139
14.03.	Sonntag	65	–	14	51	–	15	74	29	94
15.03.	Montag	189	1	40	148	1	46	191	67	256
16.03.	Dienstag	124	1	18	105	1	20	119	36	160
17.03.	Mittwoch	135	3	29	103	3	34	125	29	164
18.03.	Donnerstag	182	2	38	142	2	39	185	42	224
19.03.	Freitag	145	1	28	116	1	30	154	27	172
20.03.	Samstag	121	3	18	100	3	22	140	47	168
21.03.	Sonntag	68	3	12	53	3	14	86	43	111
22.03.	Montag	151	1	38	112	1	41	136	29	180
23.03.	Dienstag	164	1	31	132	1	31	164	33	197
24.03.	Mittwoch	191	1	44	146	1	49	180	33	224
25.03.	Donnerstag	154	3	33	118	3	41	154	42	196
26.03.	Freitag	180	1	30	149	1	35	201	56	236
27.03.	Samstag	113	1	18	94	1	21	134	30	143
28.03.	Sonntag	74	1	14	59	1	20	78	42	116
29.03.	Montag	158	–	20	138	–	24	178	42	200
30.03.	Dienstag	125	3	18	104	4	21	132	36	161
31.03.	Mittwoch	181	–	37	144	–	40	185	48	229
Zusammen		4 316	40	797	3 479	43	909	4 551	1 345	5 661

auf Bundesautobahnen

1.03.	Montag	12	–	1	11	–	1	21	5	17
2.03.	Dienstag	15	1	4	10	1	5	17	8	23
3.03.	Mittwoch	16	–	5	11	–	5	23	13	29
4.03.	Donnerstag	9	–	2	7	–	2	12	3	12
5.03.	Freitag	5	–	1	4	–	1	6	21	26
6.03.	Samstag	13	–	4	9	–	4	15	52	65
7.03.	Sonntag	4	–	1	3	–	1	10	5	9
8.03.	Montag	18	–	6	12	–	9	22	7	25
9.03.	Dienstag	6	–	2	4	–	2	5	6	12
10.03.	Mittwoch	10	–	3	7	–	5	11	6	16
11.03.	Donnerstag	6	–	1	5	–	2	6	4	10
12.03.	Freitag	9	1	3	5	1	4	17	10	19
13.03.	Samstag	7	–	2	5	–	2	8	3	10
14.03.	Sonntag	4	–	1	3	–	1	4	6	10
15.03.	Montag	8	–	3	5	–	3	8	13	21
16.03.	Dienstag	11	–	1	10	–	1	10	7	18
17.03.	Mittwoch	6	–	–	6	–	–	6	3	9
18.03.	Donnerstag	7	–	3	4	–	4	8	1	8
19.03.	Freitag	6	–	–	6	–	–	11	5	11
20.03.	Samstag	8	–	2	6	–	3	10	3	11
21.03.	Sonntag	7	1	1	5	1	2	7	11	18
22.03.	Montag	9	–	3	6	–	4	13	8	17
23.03.	Dienstag	3	–	2	1	–	2	1	2	5
24.03.	Mittwoch	15	–	3	12	–	3	18	6	21
25.03.	Donnerstag	10	–	6	4	–	7	11	5	15
26.03.	Freitag	13	–	2	11	–	3	19	8	21
27.03.	Samstag	10	–	1	9	–	2	15	2	12
28.03.	Sonntag	9	1	4	4	1	9	7	11	20
29.03.	Montag	9	–	1	8	–	1	12	11	20
30.03.	Dienstag	6	2	1	3	3	1	4	1	7
31.03.	Mittwoch	16	–	4	12	–	4	20	8	24
Zusammen		287	6	73	208	7	93	357	254	541

7. Verunglückte im Straßenverkehr im März 2010 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		März											
		2010	dagegen 2009	Ver- änderung 2010 ge- genüber 2009	2010	dagegen 2009	Ver- änderung 2010 gegenüber 2009	2010	dagegen 2009	Ver- änderung 2010 gegenüber 2009	2010	dagegen 2009	Ver- änderung 2010 gegenüber 2009
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
unter 15	a	547	573	-4,5	1	1	-	95	97	-2,1	451	475	-5,1
	b	313	332	-5,7	1	1	-	55	57	-3,5	257	274	-6,2
	c	234	241	-2,9	-	-	-	40	40	-	194	201	-3,5
15 – 18	a	321	344	-6,7	-	1	x	52	59	-11,9	269	284	-5,3
	b	207	189	+9,5	-	1	x	29	34	-14,7	178	154	+15,6
	c	114	155	-26,5	-	-	-	23	25	-8,0	91	130	-30,0
18 – 21	a	523	554	-5,6	5	6	x	84	88	-4,5	434	460	-5,7
	b	311	302	+3,0	4	5	x	53	52	+1,9	254	245	+3,7
	c	212	252	-15,9	1	1	-	31	36	-13,9	180	215	-16,3
21 – 25	a	513	497	+3,2	6	5	x	88	75	+17,3	419	417	+0,5
	b	293	288	+1,7	4	5	x	55	53	+3,8	234	230	+1,7
	c	220	209	+5,3	2	-	x	33	22	+50,0	185	187	-1,1
25 – 30	a	439	521	-15,7	3	3	-	57	84	-32,1	379	434	-12,7
	b	237	303	-21,8	2	3	x	38	57	-33,3	197	243	-18,9
	c	202	218	-7,3	1	-	x	19	27	-29,6	182	191	-4,7
30 – 35	a	388	427	-9,1	4	2	x	60	49	+22,4	324	376	-13,8
	b	231	250	-7,6	3	1	x	38	37	+2,7	190	212	-10,4
	c	157	177	-11,3	1	1	-	22	12	+83,3	134	164	-18,3
35 – 40	a	362	451	-19,7	4	2	x	43	55	-21,8	315	394	-20,1
	b	211	260	-18,8	3	2	x	31	36	-13,9	177	222	-20,3
	c	151	191	-20,9	1	-	x	12	19	-36,8	138	172	-19,8
40 – 45	a	504	491	+2,6	2	3	x	78	70	+11,4	424	418	+1,4
	b	282	284	-0,7	1	3	x	47	48	-2,1	234	233	+0,4
	c	222	207	+7,2	1	-	x	31	22	+40,9	190	185	+2,7
45 – 50	a	491	523	-6,1	2	4	x	72	74	-2,7	417	445	-6,3
	b	286	327	-12,5	2	4	x	42	50	-16,0	242	273	-11,4
	c	205	196	+4,6	-	-	-	30	24	+25,0	175	172	+1,7
50 – 55	a	356	362	-1,7	3	1	x	51	65	-21,5	302	296	+2,0
	b	215	209	+2,9	3	1	x	35	43	-18,6	177	165	+7,3
	c	141	153	-7,8	-	-	-	16	22	-27,3	125	131	-4,6
55 – 60	a	266	305	-12,8	2	3	x	52	50	+4,0	212	252	-15,9
	b	149	172	-13,4	1	3	x	26	33	-21,2	122	136	-10,3
	c	117	133	-12,0	1	-	x	26	17	+52,9	90	116	-22,4
60 – 65	a	192	204	-5,9	2	1	x	33	43	-23,3	157	160	-1,9
	b	105	120	-12,5	2	1	x	19	25	-24,0	84	94	-10,6
	c	87	84	+3,6	-	-	-	14	18	-22,2	73	66	+10,6
65 – 70	a	168	233	-27,9	2	3	x	33	44	-25,0	133	186	-28,5
	b	79	126	-37,3	2	2	-	13	21	-38,1	64	103	-37,9
	c	89	107	-16,8	-	1	x	20	23	-13,0	69	83	-16,9
70 – 75	a	179	176	+1,7	3	-	x	36	44	-18,2	140	132	+6,1
	b	93	86	+8,1	3	-	x	19	25	-24,0	71	61	+16,4
	c	86	90	-4,4	-	-	-	17	19	-10,5	69	71	-2,8
75 und mehr	a	250	252	-0,8	4	6	x	75	75	-	171	171	-
	b	125	115	+8,7	4	3	x	38	33	+15,2	83	79	+5,1
	c	125	137	-8,8	-	3	x	37	42	-11,9	88	92	-4,3
Zusammen	a	5 499	5 913	-7,0	43	41	+4,9	909	972	-6,5	4 547	4 900	-7,2
	b	3 137	3 363	-6,7	35	35	-	538	604	-10,9	2 564	2 724	-5,9
	c	2 362	2 550	-7,4	8	6	x	371	368	+0,8	1 983	2 176	-8,9
Ohne Angabe	a	4	3	x	-	-	-	-	-	-	4	3	x
Insgesamt	a	5 503	5 916	-7,0	43	41	+4,9	909	972	-6,5	4 551	4 903	-7,2

8. Verunglückte im Straßenverkehr im März 2010 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		März											
		2010	dagegen 2009	Ver- änderung 2010 gegenüber 2009	2010	dagegen 2009	Ver- änderung 2010 gegenüber 2009	2010	dagegen 2009	Ver- änderung 2010 gegenüber 2009	2010	dagegen 2009	Ver- änderung 2010 gegenüber 2009
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von													
Mofas, Mopeds	a	296	339	-12,7	1	1	–	57	70	-18,6	238	268	-11,2
	b	261	290	-10,0	–	1	x	50	58	-13,8	211	231	-8,7
	c	35	49	-28,6	1	–	x	7	12	x	27	37	-27,0
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	285	372	-23,4	2	4	x	81	108	-25,0	202	260	-22,3
	b	203	267	-24,0	–	1	x	53	70	-24,3	150	196	-23,5
	c	82	105	-21,9	2	3	x	28	38	-26,3	52	64	-18,8
Personenkraftwagen	a	3 002	3 174	-5,4	24	24	–	412	423	-2,6	2 566	2 727	-5,9
	b	1 716	1 891	-9,3	3	5	x	156	166	-6,0	1 557	1 720	-9,5
	c	1 286	1 283	+0,2	21	19	+10,5	256	257	-0,4	1 009	1 007	+0,2
Bussen	a	126	105	+20,0	–	–	–	8	4	x	118	101	+16,8
	b	114	98	+16,3	–	–	–	8	4	x	106	94	+12,8
	c	12	7	x	–	–	–	–	–	–	12	7	x
Güterkraftfahrzeugen	a	155	145	+6,9	2	2	–	33	33	–	120	110	+9,1
	b	45	56	-19,6	1	1	–	3	6	x	41	49	-16,3
	c	110	89	+23,6	1	1	–	30	27	+11,1	79	61	+29,5
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	1	3	x	–	–	–	–	–	–	1	3	x
	b	–	1	x	–	–	–	–	–	–	–	1	x
	c	1	2	x	–	–	–	–	–	–	1	2	x
übrigen Kraftfahrzeugen	a	20	32	-37,5	–	–	–	2	6	x	18	26	-30,8
	b	15	20	-25,0	–	–	–	2	1	x	13	19	-31,6
	c	5	12	x	–	–	–	–	5	x	5	7	x
Kraftfahrzeugen zusammen	a	3 885	4 170	-6,8	29	31	-6,5	593	644	-7,9	3 263	3 495	-6,6
	b	2 354	2 623	-10,3	4	8	x	272	305	-10,8	2 078	2 310	-10,0
	c	1 531	1 547	-1,0	25	23	+8,7	321	339	-5,3	1 185	1 185	–
Fahrrädern	a	927	959	-3,3	5	2	x	153	147	+4,1	769	810	-5,1
	b	870	884	-1,6	4	–	x	137	120	+14,2	729	764	-4,6
	c	57	75	-24,0	1	2	x	16	27	-40,7	40	46	-13,0
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	169	156	+8,3	–	–	–	22	8	x	147	148	-0,7
	b	167	148	+12,8	–	–	–	21	5	x	146	143	+2,1
	c	2	8	x	–	–	–	1	3	x	1	5	x
anderen Fahrzeugen	a	21	23	-8,7	–	–	–	3	2	x	18	21	-14,3
	b	20	21	-4,8	–	–	–	2	2	–	18	19	-5,3
	c	1	2	x	–	–	–	1	–	x	–	2	x
Fußgänger	a	662	751	-11,9	9	8	x	160	177	-9,6	493	566	-12,9
	b	631	725	-13,0	6	6	–	150	168	-10,7	475	551	-13,8
	c	31	26	+19,2	3	2	x	10	9	x	18	15	+20,0
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	212	225	-5,8	1	–	x	56	68	-17,6	155	157	-1,3
	b	206	223	-7,6	1	–	x	56	67	-16,4	149	156	-4,5
	c	6	2	x	–	–	–	–	1	x	6	1	x
65 und mehr Jahren	a	111	134	-17,2	–	3	x	40	52	-23,1	71	79	-10,1
	b	109	130	-16,2	–	3	x	39	49	-20,4	70	78	-10,3
	c	2	4	x	–	–	–	1	3	x	1	1	–
Andere Personen	a	8	13	x	–	–	–	–	2	x	8	11	x
	b	7	12	x	–	–	–	–	1	x	7	11	x
	c	1	1	–	–	–	–	–	1	x	1	–	x
Insgesamt	a	5 503	5 916	-7,0	43	41	+4,9	909	972	-6,5	4 551	4 903	-7,2
	b	3 882	4 265	-9,0	14	14	–	561	596	-5,9	3 307	3 655	-9,5
	c	1 621	1 651	-1,8	29	27	+7,4	348	376	-7,4	1 244	1 248	-0,3
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	547	573	-4,5	1	1	–	95	97	-2,1	451	475	-5,1
	b	470	494	-4,9	1	1	–	83	81	+2,5	386	412	-6,3
	c	77	79	-2,5	–	–	–	12	16	-25,0	65	63	+3,2
65 und mehr Jahren	a	597	661	-9,7	9	9	–	144	163	-11,7	444	489	-9,2
	b	467	522	-10,5	1	4	x	112	125	-10,4	354	393	-9,9
	c	130	139	-6,5	8	5	x	32	38	-15,8	90	96	-6,3

9. Verunglückte im Straßenverkehr im März 2010 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
		März 2010					dagegen März 2009	
Anzahl								
Insgesamt								
unter 15	a	547	132	2	169	212	573	173
	b	313	61	2	111	124	332	93
	c	234	71	–	58	88	241	80
15 – 18	a	321	67	32	78	33	344	77
	b	207	33	25	49	13	189	34
	c	114	34	7	29	20	155	43
18 – 21	a	523	358	33	50	35	554	399
	b	311	200	29	31	18	302	198
	c	212	158	4	19	17	252	201
21 – 25	a	513	388	26	42	23	497	359
	b	293	203	25	25	12	288	195
	c	220	185	1	17	11	209	164
25 – 35	a	827	556	38	96	59	948	629
	b	468	289	33	56	29	553	315
	c	359	267	5	40	30	395	314
35 – 45	a	866	549	49	117	60	942	536
	b	493	263	44	77	34	544	245
	c	373	286	5	40	26	398	291
45 – 55	a	847	467	56	131	74	885	440
	b	501	232	52	92	36	536	216
	c	346	235	4	39	38	349	224
55 – 65	a	458	222	35	95	54	509	266
	b	254	99	34	60	22	292	128
	c	204	123	1	35	32	217	138
65 und mehr	a	597	263	14	147	111	661	295
	b	297	125	13	87	42	327	149
	c	300	138	1	60	69	334	146
Zusammen	a	5 499	3 002	285	925	661	5 913	3 174
	b	3 137	1 505	257	588	330	3 363	1 573
	c	2 362	1 497	28	337	331	2 550	1 601
Ohne Angabe	a	4	–	–	2	1	3	–
Insgesamt	a	5 503	3 002	285	927	662	5 916	3 174

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im März 2010 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern	
		dagegen März 2009			Veränderung März 2010 gegenüber März 2009				
Anzahl			%						
noch: Insgesamt									
unter 15	a	2	156	225	−4,5	−23,7	–	+8,3	−5,8
	b	1	93	137	−5,7	−34,4	x	+19,4	−9,5
	c	1	63	88	−2,9	−11,3	x	−7,9	–
15 – 18	a	30	88	47	−6,7	−13,0	+6,7	−11,4	−29,8
	b	24	46	22	+9,5	−2,9	+4,2	+6,5	−40,9
	c	6	42	25	−26,5	−20,9	x	−31,0	−20,0
18 – 21	a	31	42	36	−5,6	−10,3	+6,5	+19,0	−2,8
	b	29	24	18	+3,0	+1,0	–	+29,2	–
	c	2	18	18	−15,9	−21,4	x	+5,6	−5,6
21 – 25	a	30	44	33	+3,2	+8,1	−13,3	−4,5	−30,3
	b	29	27	15	+1,7	+4,1	−13,8	−7,4	−20,0
	c	1	17	18	+5,3	+12,8	–	–	−38,9
25 – 35	a	63	101	48	−12,8	−11,6	−39,7	−5,0	+22,9
	b	58	66	28	−15,4	−8,3	−43,1	−15,2	+3,6
	c	5	35	20	−9,1	−15,0	–	+14,3	+50,0
35 – 45	a	78	136	79	−8,1	+2,4	−37,2	−14,0	−24,1
	b	65	100	42	−9,4	+7,3	−32,3	−23,0	−19,0
	c	13	36	37	−6,3	−1,7	x	+11,1	−29,7
45 – 55	a	97	155	77	−4,3	+6,1	−42,3	−15,5	−3,9
	b	92	99	40	−6,5	+7,4	−43,5	−7,1	−10,0
	c	5	56	37	−0,9	+4,9	x	−30,4	+2,7
55 – 65	a	32	82	70	−10,0	−16,5	+9,4	+15,9	−22,9
	b	32	57	31	−13,0	−22,7	+6,3	+5,3	−29,0
	c	–	25	39	−6,0	−10,9	x	+40,0	−17,9
65 und mehr	a	9	154	134	−9,7	−10,8	x	−4,5	−17,2
	b	9	76	58	−9,2	−16,1	x	+14,5	−27,6
	c	–	78	76	−10,2	−5,5	x	−23,1	−9,2
Zusammen	a	372	958	749	−7,0	−5,4	−23,4	−3,4	−11,7
	b	339	588	391	−6,7	−4,3	−24,2	–	−15,6
	c	33	370	358	−7,4	−6,5	−15,2	−8,9	−7,5
Ohne Angabe	a	–	1	2	x	–	–	x	x
Insgesamt	a	372	959	751	−7,0	−5,4	−23,4	−3,3	−11,9

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im März 2010 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
		März 2010					dagegen März 2009	
Anzahl								
Getötete								
unter 15	a	1	–	–	–	1	1	1
	b	1	–	–	–	1	1	1
	c	–	–	–	–	–	–	–
15 – 18	a	–	–	–	–	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	1	1
	c	–	–	–	–	–	–	–
18 – 21	a	5	4	–	–	1	6	6
	b	4	3	–	–	1	5	5
	c	1	1	–	–	–	1	1
21 – 25	a	6	4	–	1	–	5	2
	b	4	3	–	–	–	5	2
	c	2	1	–	1	–	–	–
25 – 35	a	7	4	2	–	1	5	3
	b	5	3	2	–	–	4	2
	c	2	1	–	–	1	1	1
35 – 45	a	6	4	–	–	1	5	3
	b	4	2	–	–	1	5	3
	c	2	2	–	–	–	–	–
45 – 55	a	5	–	–	–	5	5	3
	b	5	–	–	–	5	5	3
	c	–	–	–	–	–	–	–
55 – 65	a	4	2	–	2	–	4	2
	b	3	2	–	1	–	4	2
	c	1	–	–	1	–	–	–
65 und mehr	a	9	6	–	2	–	9	3
	b	9	6	–	2	–	5	3
	c	–	–	–	–	–	4	–
Zusammen	a	43	24	2	5	9	41	24
	b	35	19	2	3	8	35	22
	c	8	5	–	2	1	6	2
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	43	24	2	5	9	41	24

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im März 2010 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr							
	darunter			insgesamt	darunter			
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern	
	dagegen März 2009				Veränderung März 2010 gegenüber März 2009			
	Anzahl			%				

noch: **Getötete**

unter 15	a	—	—	—	—	x	—	—	x
	b	—	—	—	—	x	—	—	x
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
15 – 18	a	—	—	—	x	x	—	—	—
	b	—	—	—	x	x	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
18 – 21	a	—	—	—	x	x	—	—	x
	b	—	—	—	x	x	—	—	x
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
21 – 25	a	2	—	1	x	x	x	x	x
	b	2	—	1	x	x	x	—	x
	c	—	—	—	x	x	—	x	—
25 – 35	a	2	—	—	x	x	—	—	x
	b	2	—	—	x	x	—	—	—
	c	—	—	—	x	—	—	—	x
35 – 45	a	—	—	2	x	x	—	—	x
	b	—	—	2	x	x	—	—	x
	c	—	—	—	x	x	—	—	—
45 – 55	a	—	—	2	—	x	—	—	x
	b	—	—	2	—	x	—	—	x
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
55 – 65	a	—	—	—	—	—	—	x	—
	b	—	—	—	x	—	—	x	—
	c	—	—	—	x	—	—	x	—
65 und mehr	a	—	2	3	—	x	—	—	x
	b	—	—	1	x	x	—	x	x
	c	—	2	2	x	—	—	x	x
Zusammen	a	4	2	8	+4,9	—	x	x	x
	b	4	—	6	—	-13,6	x	x	x
	c	—	2	2	x	x	—	—	x
Ohne Angabe	a	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	a	4	2	8	+4,9	—	x	x	x

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im März 2010 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
		März 2010					dagegen März 2009	
Anzahl								
Schwerverletzte								
unter 15	a	95	16	–	22	56	97	19
	b	55	7	–	17	30	57	10
	c	40	9	–	5	26	40	9
15 – 18	a	52	8	6	12	11	59	12
	b	29	5	4	8	2	34	5
	c	23	3	2	4	9	25	7
18 – 21	a	84	56	4	5	11	88	63
	b	53	33	4	3	7	52	34
	c	31	23	–	2	4	36	29
21 – 25	a	88	64	10	1	4	75	52
	b	55	33	10	–	4	53	36
	c	33	31	–	1	–	22	16
25 – 35	a	117	74	13	8	10	133	81
	b	76	45	11	6	3	94	50
	c	41	29	2	2	7	39	31
35 – 45	a	121	64	15	17	11	125	54
	b	78	35	15	8	7	84	30
	c	43	29	–	9	4	41	24
45 – 55	a	123	52	19	24	9	139	53
	b	77	26	18	16	1	93	28
	c	46	26	1	8	8	46	25
55 – 65	a	85	30	10	22	8	93	34
	b	45	9	10	11	2	58	17
	c	40	21	–	11	6	35	17
65 und mehr	a	144	48	4	42	40	163	55
	b	70	24	4	22	16	79	26
	c	74	24	–	20	24	84	29
Zusammen	a	909	412	81	153	160	972	423
	b	538	217	76	91	72	604	236
	c	371	195	5	62	88	368	187
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	909	412	81	153	160	972	423

Noch: **9. Verunglückte im Straßenverkehr im März 2010 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern	
		dagegen März 2009				Veränderung März 2010 gegenüber März 2009			
Anzahl			%						
noch: Schwerverletzte									
unter 15	a	–	8	68	–2,1	–15,8	–	x	–17,6
	b	–	5	41	–3,5	x	–	x	–26,8
	c	–	3	27	–	–	–	x	–3,7
15 – 18	a	6	15	7	–11,9	x	–	–20,0	x
	b	5	7	2	–14,7	–	x	x	–
	c	1	8	5	–8,0	x	x	x	x
18 – 21	a	6	10	4	–4,5	–11,1	x	x	x
	b	6	7	2	+1,9	–2,9	x	x	x
	c	–	3	2	–13,9	–20,7	–	x	x
21 – 25	a	9	5	4	+17,3	+23,1	x	x	–
	b	8	4	2	+3,8	–8,3	x	x	x
	c	1	1	2	+50,0	+93,8	x	–	x
25 – 35	a	20	12	5	–12,0	–8,6	–35,0	x	x
	b	20	8	3	–19,1	–10,0	–45,0	x	–
	c	–	4	2	+5,1	–6,5	x	x	x
35 – 45	a	25	19	6	–3,2	+18,5	–40,0	–10,5	x
	b	20	13	4	–7,1	+16,7	–25,0	x	x
	c	5	6	2	+4,9	+20,8	x	x	x
45 – 55	a	30	22	13	–11,5	–1,9	–36,7	+9,1	x
	b	28	16	2	–17,2	–7,1	–35,7	–	x
	c	2	6	11	–	+4,0	x	x	x
55 – 65	a	10	18	18	–8,6	–11,8	–	+22,2	x
	b	10	12	7	–22,4	x	–	–8,3	x
	c	–	6	11	+14,3	+23,5	–	x	x
65 und mehr	a	2	38	52	–11,7	–12,7	x	+10,5	–23,1
	b	2	20	20	–11,4	–7,7	x	+10,0	–20,0
	c	–	18	32	–11,9	–17,2	–	+11,1	–25,0
Zusammen	a	108	147	177	–6,5	–2,6	–25,0	+4,1	–9,6
	b	99	92	83	–10,9	–8,1	–23,2	–1,1	–13,3
	c	9	55	94	+0,8	+4,3	x	+12,7	–6,4
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	108	147	177	–6,5	–2,6	–25,0	+4,1	–9,6

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im März 2010 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
		März 2010					dagegen März 2009	
Anzahl								
Leichtverletzte								
unter 15	a	451	116	2	147	155	475	153
	b	257	54	2	94	93	274	82
	c	194	62	–	53	62	201	71
15 – 18	a	269	59	26	66	22	284	64
	b	178	28	21	41	11	154	28
	c	91	31	5	25	11	130	36
18 – 21	a	434	298	29	45	23	460	330
	b	254	164	25	28	10	245	159
	c	180	134	4	17	13	215	171
21 – 25	a	419	320	16	40	19	417	305
	b	234	167	15	25	8	230	157
	c	185	153	1	15	11	187	148
25 – 35	a	703	478	23	88	48	810	545
	b	387	241	20	50	26	455	263
	c	316	237	3	38	22	355	282
35 – 45	a	739	481	34	100	48	812	479
	b	411	226	29	69	26	455	212
	c	328	255	5	31	22	357	267
45 – 55	a	719	415	37	107	60	741	384
	b	419	206	34	76	30	438	185
	c	300	209	3	31	30	303	199
55 – 65	a	369	190	25	71	46	412	230
	b	206	88	24	48	20	230	109
	c	163	102	1	23	26	182	121
65 und mehr	a	444	209	10	103	71	489	237
	b	218	95	9	63	26	243	120
	c	226	114	1	40	45	246	117
Zusammen	a	4 547	2 566	202	767	492	4 900	2 727
	b	2 564	1 269	179	494	250	2 724	1 315
	c	1 983	1 297	23	273	242	2 176	1 412
Ohne Angabe	a	4	–	–	2	1	3	–
Insgesamt	a	4 551	2 566	202	769	493	4 903	2 727

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im März 2010 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern	
		dagegen März 2009			Veränderung März 2010 gegenüber März 2009				
		Anzahl			%				
noch: Leichtverletzte									
unter 15	a	2	148	157	−5,1	−24,2	−	−0,7	−1,3
	b	1	88	96	−6,2	−34,1	x	+6,8	−3,1
	c	1	60	61	−3,5	−12,7	x	−11,7	+1,6
15 – 18	a	24	73	40	−5,3	−7,8	+8,3	−9,6	−45,0
	b	19	39	20	+15,6	−	+10,5	+5,1	−45,0
	c	5	34	20	−30,0	−13,9	−	−26,5	−45,0
18 – 21	a	25	32	32	−5,7	−9,7	+16,0	+40,6	−28,1
	b	23	17	16	+3,7	+3,1	+8,7	+64,7	−37,5
	c	2	15	16	−16,3	−21,6	x	+13,3	−18,8
21 – 25	a	19	39	28	+0,5	+4,9	−15,8	+2,6	−32,1
	b	19	23	12	+1,7	+6,4	−21,1	+8,7	x
	c	−	16	16	−1,1	+3,4	x	−6,3	−31,3
25 – 35	a	41	89	43	−13,2	−12,3	−43,9	−1,1	+11,6
	b	36	58	25	−14,9	−8,4	−44,4	−13,8	+4,0
	c	5	31	18	−11,0	−16,0	x	+22,6	+22,2
35 – 45	a	53	117	71	−9,0	+0,4	−35,8	−14,5	−32,4
	b	45	87	36	−9,7	+6,6	−35,6	−20,7	−27,8
	c	8	30	35	−8,1	−4,5	x	+3,3	−37,1
45 – 55	a	67	133	62	−3,0	+8,1	−44,8	−19,5	−3,2
	b	64	83	36	−4,3	+11,4	−46,9	−8,4	−16,7
	c	3	50	26	−1,0	+5,0	−	−38,0	+15,4
55 – 65	a	22	64	52	−10,4	−17,4	+13,6	+10,9	−11,5
	b	22	45	24	−10,4	−19,3	+9,1	+6,7	−16,7
	c	−	19	28	−10,4	−15,7	x	+21,1	−7,1
65 und mehr	a	7	114	79	−9,2	−11,8	x	−9,6	−10,1
	b	7	56	37	−10,3	−20,8	x	+12,5	−29,7
	c	−	58	42	−8,1	−2,6	x	−31,0	+7,1
Zusammen	a	260	809	564	−7,2	−5,9	−22,3	−5,2	−12,8
	b	236	496	302	−5,9	−3,5	−24,2	−0,4	−17,2
	c	24	313	262	−8,9	−8,1	−4,2	−12,8	−7,6
Ohne Angabe	a	−	1	2	x	−	−	x	x
Insgesamt	a	260	810	566	−7,2	−5,9	−22,3	−5,1	−12,9

10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im März 2010 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Straßenverkehrsunfälle mit					
		Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		März 2010		dagegen März 2009		Veränderung März 2010 gegenüber März 2009	
		Anzahl				%	
Führer von							
Mofas, Mopeds	a	297	17	348	22	-14,7	-22,7
	b	260	16	297	19	-12,5	-15,8
	c	37	1	51	3	-27,5	x
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	275	20	378	23	-27,2	-13,0
	b	195	15	273	18	-28,6	-16,7
	c	80	5	105	5	-23,8	-
Personenkraftwagen	a	5 553	2 232	6 102	2 639	-9,0	-15,4
	b	3 979	1 402	4 390	1 784	-9,4	-21,4
	c	1 574	830	1 712	855	-8,1	-2,9
Bussen	a	126	12	112	17	+12,5	-29,4
	b	116	11	102	12	+13,7	-8,3
	c	10	1	10	5	-	x
Güterkraftfahrzeugen	a	505	225	490	252	+3,1	-10,7
	b	252	83	268	113	-6,0	-26,5
	c	253	142	222	139	+14,0	+2,2
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	12	5	8	5	x	-
	b	3	2	4	3	x	x
	c	9	3	4	2	x	x
übrigen Kraftfahrzeugen	a	41	13	54	18	-24,1	-27,8
	b	33	7	34	12	-2,9	x
	c	8	6	20	6	x	-
Kraftfahrzeugen insgesamt	a	6 809	2 524	7 492	2 976	-9,1	-15,2
	b	4 838	1 536	5 368	1 961	-9,9	-21,7
	c	1 971	988	2 124	1 015	-7,2	-2,7
darunter flüchtig	a	346	182	391	217	-11,5	-16,1
	b	285	98	327	119	-12,8	-17,6
	c	61	84	64	98	-4,7	-14,3
Fahrrädern	a	1 001	4	1 032	6	-3,0	x
	b	941	4	951	5	-1,1	x
	c	60	-	81	1	-25,9	x
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	181	1	171	-	+5,8	x
	b	179	1	163	-	+9,8	x
	c	2	-	8	-	x	-
anderen Fahrzeugen	a	42	29	51	27	-17,6	+7,4
	b	39	23	47	25	-17,0	-8,0
	c	3	6	4	2	x	x
Fußgänger	a	682	2	789	3	-13,6	x
	b	649	1	762	3	-14,8	x
	c	33	1	27	-	+22,2	x
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	213	-	231	1	-7,8	x
	b	207	-	229	1	-9,6	x
	c	6	-	2	-	x	-
65 und mehr Jahren	a	115	-	136	-	-15,4	-
	b	112	-	132	-	-15,2	-
	c	3	-	4	-	x	-
Andere Personen	a	35	3	34	4	+2,9	x
	b	30	2	27	4	+11,1	x
	c	5	1	7	-	x	x
Insgesamt	a	8 569	2 562	9 398	3 016	-8,8	-15,1
	b	6 497	1 566	7 155	1 998	-9,2	-21,6
	c	2 072	996	2 243	1 018	-7,6	-2,2
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	404	5	407	2	-0,7	x
	b	394	1	397	2	-0,8	x
	c	10	4	10	-	-	x
65 und mehr Jahren	a	917	243	1 016	280	-9,7	-13,2
	b	758	172	830	209	-8,7	-17,7
	c	159	71	186	71	-14,5	-

11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im März 2010 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
			März 2010						dagegen März 2009	
Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	146	–	57	121	107	184	2	67	157	114
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	25	1	11	18	10	9	–	4	7	10
Übermüdung	29	–	15	29	11	19	–	12	18	19
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	59	2	26	50	23	56	2	32	43	15
Straßenbenutzung										
Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbotswidrige Benutzung anderer Straßenteile	196	–	38	180	13	177	1	40	159	29
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	103	2	23	104	42	97	2	24	102	43
Geschwindigkeit										
Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	47	4	26	56	16	58	8	20	47	20
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	628	12	193	666	311	653	12	205	638	355
Abstand										
Ungenügender Sicherheitsabstand	607	1	50	802	53	682	–	52	892	47
Starkes Bremsen des Vorfahrenden ohne zwingenden Grund	12	–	1	14	–	13	–	1	17	3
Überholen										
Unzulässiges Rechtsüberholen	16	–	1	16	7	18	–	3	18	9
Überholen trotz Gegenverkehrs	17	1	8	17	7	18	–	16	17	10
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	47	–	14	47	29	58	2	15	51	24
Überholen trotz unzureichender Sichtverhältnisse	4	–	–	6	1	3	–	1	3	2
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	18	1	10	14	27	19	–	6	24	29
Fehler beim Wiedereinordnen	11	–	1	12	4	31	–	10	27	11
Sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	49	–	12	46	8	43	–	6	40	8
Fehler beim Überholtwerden	7	–	3	12	9	9	–	1	10	5
Vorbeifahren										
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	16	–	6	16	5	12	–	1	15	4
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	3	–	–	3	1	3	–	–	3	2

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

Noch: **11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im März 2010 nach Ursachen*)**

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	März 2010					dagegen März 2009				

noch: **Fehlverhalten der Fahrzeugführer**

Noch: Vorbeifahren

Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschlussverfahrens

99	–	20	115	26	93	–	15	99	41
----	---	----	-----	----	----	---	----	----	----

Vorfahrt, Vorrang

Nichtbeachten der Regel rechts vor links

80	–	14	85	59	103	–	12	104	78
----	---	----	----	----	-----	---	----	-----	----

Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen

516	6	111	559	280	616	9	100	709	375
-----	---	-----	-----	-----	-----	---	-----	-----	-----

Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen

10	–	1	11	15	9	–	2	10	12
----	---	---	----	----	---	---	---	----	----

Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen

2	–	–	2	–	5	–	2	3	1
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen

95	2	16	120	65	128	–	22	145	69
----	---	----	-----	----	-----	---	----	-----	----

Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge

12	–	5	10	12	5	–	–	9	13
----	---	---	----	----	---	---	---	---	----

Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen

2	–	–	3	–	1	–	–	1	2
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren

Fehler beim Abbiegen

465	1	73	540	197	512	2	99	569	245
-----	---	----	-----	-----	-----	---	----	-----	-----

Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren

230	–	32	231	58	218	1	39	221	85
-----	---	----	-----	----	-----	---	----	-----	----

Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)

268	–	40	261	21	264	–	43	258	33
-----	---	----	-----	----	-----	---	----	-----	----

falsches Verhalten gegenüber Fußgängern

An Fußgängerüberwegen

19	–	4	16	–	40	–	8	37	–
----	---	---	----	---	----	---	---	----	---

An Fußgängerfurten

50	–	8	44	–	55	–	9	48	–
----	---	---	----	---	----	---	---	----	---

Beim Abbiegen

71	1	19	55	–	104	–	14	96	–
----	---	----	----	---	-----	---	----	----	---

An Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)

24	–	4	23	–	26	–	5	21	–
----	---	---	----	---	----	---	---	----	---

An anderen Stellen

195	1	44	166	–	206	–	45	179	–
-----	---	----	-----	---	-----	---	----	-----	---

ruhender Verkehr, Verkehrssicherung

Unzulässiges Halten oder Parken

2	–	–	3	1	7	–	3	5	1
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Mangelnde Sicherung haltender oder liegengeliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen

6	–	4	2	2	7	–	3	4	–
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen

48	–	7	42	2	55	–	4	51	3
----	---	---	----	---	----	---	---	----	---

Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften

5	–	1	4	1	6	–	1	5	–
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Anmerkung Seite 27

Noch: **11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im März 2010 nach Ursachen*)**

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	März 2010					dagegen März 2009				

noch: **Fehlverhalten der Fahrzeugführer**

Ladung, Besetzung

Überladung, Überbesetzung	2	–	1	2	–	2	–	2	2	4
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	8	–	1	8	16	8	–	4	9	12
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 065	21	269	1 063	252	1 069	15	283	1 040	284

Technische Mängel, Wartungsmängel

Beleuchtung	10	–	2	8	–	10	–	3	8	1
Bereifung	19	1	7	16	17	10	–	4	11	10
Bremsen	9	–	–	10	1	12	–	3	12	3
Lenkung	3	–	2	2	1	2	–	1	3	1
Zugvorrichtung	2	–	2	1	–	1	–	1	1	2
Andere Mängel	12	–	3	12	8	15	–	5	10	2

Fehlverhalten der Fußgänger

Verkehrstüchtigkeit

Alkoholeinfluss	9	2	4	6	–	19	2	5	17	–
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	2	–	2	–	–	2	–	1	1	–
Übermüdung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	3	–	–	4	–	5	–	2	3	–

falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn

An Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	28	–	9	27	1	27	2	8	23	–
Auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	–	–	–	–	–	1	–	–	1	–
In der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	11	–	6	6	–	14	–	6	10	–
An anderen Stellen	51	–	23	32	–	65	1	24	44	1
Ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	134	5	54	92	–	178	4	71	127	–
Durch sonstiges falsches Verhalten	14	1	4	10	–	18	–	5	16	–
Nichtbenutzen des Gehweges	8	–	1	8	–	10	1	1	10	–
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	2	–	1	1	–	1	–	1	–	–
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	2	–	–	3	–	11	–	1	11	–
Andere Fehler der Fußgänger	34	–	10	26	1	46	–	10	39	–

Straßenverhältnisse

Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn

Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	2	–	1	2	–	5	–	–	5	–
--	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Anmerkung Seite 27

Noch: **11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im März 2010 nach Ursachen*)**

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	März 2010					dagegen März 2009				

noch: **Straßenverhältnisse**

Noch: Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn

Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	5	–	1	5	1	2	–	1	1	1
Schnee, Eis	162	1	51	173	129	51	1	22	41	35
Regen	54	1	8	63	34	163	4	33	182	133
Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	4	–	2	3	1	7	–	2	6	–

Zustand der Straße

Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	2	–	–	2	4	2	–	1	1	1
Anderer Zustand der Straße	6	–	1	5	1	12	3	7	8	1
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrszeichen oder -einrichtungen	–	–	–	–	2	–	–	–	–	–
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	–	–	–	–	2	–	–	–	–	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	2	–	2	–	–	–	–	–	–	–
	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Witterungseinflüsse

Sichtbehinderung durch Nebel	2	–	–	5	1	1	–	2	–	1
Starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	8	–	8	5	2	14	–	4	10	3
Blendende Sonne	49	–	14	57	7	38	–	7	39	10
Seitenwind	1	–	–	1	–	5	–	3	6	–
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	1	–	–	1	–	1	–	–	1	2

Hindernisse

Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	2	–	–	2	1	1	–	1	–	1
Wild auf der Fahrbahn	8	–	1	7	–	15	1	3	13	4
Anderes Tier auf der Fahrbahn	20	–	3	23	2	18	–	4	15	1
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	3	–	–	3	4	7	–	3	4	5
Sonstige Ursachen	56	–	15	76	23	48	1	15	48	32

12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im März 2010 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Ursache	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern
	März 2010				dagegen März 2009				Veränderung März 2010 gegenüber März 2009			
	Anzahl								%			
Verkehrstüchtigkeit	259	180	7	42	271	190	4	51	−4,4	−5,3	x	−17,6
darunter												
Alkoholeinfluss	146	87	5	36	187	121	4	46	−21,9	−28,1	x	−21,7
Einfluss anderer berauschender Mittel	25	15	2	3	9	7	−	2	x	x	x	x
Straßenbenutzung	309	102	5	171	280	98	4	148	+10,4	+4,1	x	+15,5
Geschwindigkeit	690	505	59	26	724	534	89	15	−4,7	−5,4	−33,7	+73,3
Abstand	639	493	20	13	712	581	27	6	−10,3	−15,1	−25,9	x
Überholen	169	105	26	18	201	122	30	19	−15,9	−13,9	−13,3	−5,3
Vorbeifahren	19	16	−	2	15	13	−	−	+26,7	+23,1	−	x
Nebeneinanderfahren	100	74	2	−	98	66	1	4	+2,0	+12,1	x	x
Vorfahrt, Vorrang	722	581	4	70	879	734	6	76	−17,9	−20,8	x	−7,9
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	967	802	4	61	998	827	10	68	−3,1	−3,0	x	−10,3
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern												
darunter	359	301	2	16	431	365	5	27	−16,7	−17,5	x	−40,7
an Überwegen und Furten	69	65	−	1	95	86	1	1	−27,4	−24,4	x	−
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	56	51	−	−	69	58	−	−	−18,8	−12,1	−	−
Nichtbeachten der Beleuchtungs- vorschriften	5	−	1	3	6	1	−	4	x	x	x	x
Ladung, Besetzung	10	1	−	1	10	2	−	1	−	x	−	−
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 090	682	56	166	1 094	677	84	141	−0,4	+0,7	−33,3	+17,7
Insgesamt	5 394	3 893	186	589	5 788	4 268	260	560	−6,8	−8,8	−28,5	+5,2

13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	a	211	176	26	9	207	1	21	185
	b	199	169	22	8	199	1	21	177
	c	5	2	2	1	2	–	–	2
	d	7	5	2	–	6	–	–	6
Duisburg	a	143	109	28	6	133	–	22	111
	b	113	89	18	6	100	–	13	87
	c	5	4	1	–	6	–	2	4
	d	25	16	9	–	27	–	7	20
Essen	a	188	140	40	8	163	–	18	145
	b	180	135	37	8	157	–	18	139
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	7	4	3	–	4	–	–	4
Krefeld	a	99	79	16	4	96	–	7	89
	b	95	77	14	4	93	–	7	86
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Mönchengladbach	a	120	99	20	1	117	–	22	95
	b	108	92	15	1	108	–	18	90
	c	6	6	–	–	8	–	3	5
	d	6	1	5	–	1	–	1	–
Mülheim an der Ruhr	a	58	43	15	–	62	–	6	56
	b	54	43	11	–	62	–	6	56
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	4	–	4	–	–	–	–	–
Oberhausen	a	70	48	19	3	59	–	6	53
	b	56	38	15	3	47	–	4	43
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	14	10	4	–	12	–	2	10
Remscheid	a	32	25	6	1	29	–	3	26
	b	24	20	3	1	24	–	3	21
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	6	3	3	–	3	–	–	3
Solingen	a	38	27	9	2	33	–	10	23
	b	35	26	7	2	30	–	10	20
	c	3	1	2	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wuppertal	a	111	93	13	5	121	–	18	103
	b	98	81	12	5	104	–	12	92
	c	6	5	1	–	7	–	3	4
	d	7	7	–	–	10	–	3	7
Kreis Kleve	a	107	84	23	–	104	3	18	83
	b	59	48	11	–	56	2	7	47
	c	46	34	12	–	45	1	10	34
	d	2	2	–	–	3	–	1	2
Bedburg-Hau	a	6	6	–	–	7	–	1	6
	b	4	4	–	–	5	–	–	5
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Emmerich am Rhein, Stadt	a	10	8	2	–	8	–	2	6
	b	6	5	1	–	5	–	2	3
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Geldern, Stadt	a	13	7	6	–	10	–	1	9
	b	10	5	5	–	6	–	1	5
	c	3	2	1	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Kreis Kleve									
Goch, Stadt	a	10	9	1	–	13	–	2	11
	b	7	6	1	–	6	–	–	6
	c	3	3	–	–	7	–	2	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Issum	a	3	3	–	–	3	–	1	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kalkar, Stadt	a	5	4	1	–	4	–	1	3
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kerken	a	4	3	1	–	5	1	–	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	2	1	–	4	1	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kevelaer, Stadt	a	16	12	4	–	15	2	2	11
	b	7	7	–	–	10	2	2	6
	c	8	4	4	–	4	–	–	4
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Kleve, Stadt	a	12	9	3	–	10	–	–	10
	b	12	9	3	–	10	–	–	10
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kranenburg	a	1	1	–	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	3	–	–	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rees, Stadt	a	7	5	2	–	5	–	1	4
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	4	2	2	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheurdt	a	3	3	–	–	3	–	3	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	2	2	–	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Straelen, Stadt	a	4	2	2	–	3	–	1	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	2	–	1	1
Uedem	a	5	4	1	–	4	–	–	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wachtendonk	a	5	5	–	–	7	–	2	5
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	3	3	–	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Weeze	a	3	3	–	–	4	–	1	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreis Mettmann	a	138	112	18	8	156	2	29	125
	b	104	84	12	8	99	–	17	82
	c	20	19	1	–	41	–	7	34
	d	14	9	5	–	16	2	5	9
Erkrath, Stadt	a	7	7	–	–	8	–	2	6
	b	5	5	–	–	5	–	2	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	2	–	–	3	–	–	3
Haan, Stadt	a	8	6	1	1	6	–	1	5
	b	8	6	1	1	6	–	1	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heiligenhaus, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hilden, Stadt	a	22	18	3	1	25	2	1	22
	b	17	14	2	1	18	–	1	17
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	3	2	1	–	3	2	–	1
Langenfeld (Rheinland), Stadt	a	24	23	1	–	40	–	9	31
	b	17	16	1	–	19	–	6	13
	c	6	6	–	–	20	–	2	18
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Mettmann, Stadt	a	9	7	–	2	9	–	2	7
	b	8	6	–	2	8	–	1	7
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Monheim am Rhein, Stadt	a	9	9	–	–	11	–	2	9
	b	8	8	–	–	9	–	2	7
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ratingen, Stadt	a	31	23	6	2	35	–	9	26
	b	16	12	2	2	14	–	2	12
	c	8	7	1	–	12	–	3	9
	d	7	4	3	–	9	–	4	5
Velbert, Stadt	a	16	11	5	–	13	–	3	10
	b	14	10	4	–	12	–	2	10
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Wülfrath, Stadt	a	9	5	2	2	6	–	–	6
	b	9	5	2	2	6	–	–	6
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhein-Kreis Neuss	a	131	97	32	2	132	–	28	104
	b	84	69	13	2	88	–	19	69
	c	24	18	6	–	26	–	6	20
	d	23	10	13	–	18	–	3	15
Dormagen, Stadt	a	11	8	3	–	11	–	3	8
	b	6	4	2	–	5	–	1	4
	c	3	3	–	–	5	–	2	3
	d	2	1	1	–	1	–	–	1

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Rhein-Kreis Neuss									
Grevenbroich, Stadt	a	22	15	7	–	16	–	3	13
	b	13	11	2	–	12	–	1	11
	c	6	3	3	–	3	–	1	2
	d	3	1	2	–	1	–	1	–
Jüchen	a	9	9	–	–	14	–	2	12
	b	6	6	–	–	7	–	–	7
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	1	1	–	–	4	–	2	2
Kaarst, Stadt	a	9	6	3	–	7	–	–	7
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	5	4	1	–	5	–	–	5
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Korschenbroich, Stadt	a	6	5	1	–	5	–	2	3
	b	5	4	1	–	4	–	1	3
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Meerbusch, Stadt	a	16	12	2	2	12	–	2	10
	b	12	10	–	2	10	–	2	8
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	3	1	2	–	1	–	–	1
Neuss, Stadt	a	55	39	16	–	64	–	15	49
	b	38	31	7	–	47	–	13	34
	c	5	3	2	–	7	–	2	5
	d	12	5	7	–	10	–	–	10
Rommerskirchen	a	3	3	–	–	3	–	1	2
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Viersen	a	90	62	23	5	90	2	19	69
	b	54	40	11	3	52	–	10	42
	c	27	17	9	1	30	2	4	24
	d	9	5	3	1	8	–	5	3
Brüggen	a	3	2	1	–	3	–	3	–
	b	3	2	1	–	3	–	3	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Grefrath	a	4	4	–	–	5	–	1	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kempen, Stadt	a	15	11	2	2	15	–	1	14
	b	8	6	1	1	7	–	–	7
	c	6	4	1	1	7	–	–	7
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Nettetal, Stadt	a	13	8	4	1	10	–	1	9
	b	6	6	–	–	7	–	1	6
	c	4	1	3	–	2	–	–	2
	d	3	1	1	1	1	–	–	1

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Kreis Viersen									
Niederkrüchten	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwalmtal	a	5	5	–	–	9	–	2	7
	b	3	3	–	–	7	–	1	6
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Tönisvorst, Stadt	a	7	4	3	–	10	–	1	9
	b	4	2	2	–	2	–	1	1
	c	3	2	1	–	8	–	–	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Viersen, Stadt	a	22	14	8	–	19	1	3	15
	b	17	12	5	–	17	–	2	15
	c	2	1	1	–	1	1	–	–
	d	3	1	2	–	1	–	1	–
Willich, Stadt	a	17	11	4	2	16	1	6	9
	b	10	6	2	2	6	–	2	4
	c	5	3	2	–	5	1	1	3
	d	2	2	–	–	5	–	3	2
Kreis Wesel	a	149	104	34	11	138	2	28	108
	b	81	57	17	7	64	–	15	49
	c	53	38	11	4	57	2	10	45
	d	15	9	6	–	17	–	3	14
Alpen	a	4	3	1	–	4	–	–	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dinslaken, Stadt	a	18	10	7	1	13	–	3	10
	b	14	8	5	1	8	–	3	5
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	3	1	2	–	4	–	–	4
Haminkeln, Stadt	a	10	7	3	–	13	–	1	12
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	9	6	3	–	12	–	1	11
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hünxe	a	8	5	2	1	9	–	2	7
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	4	3	1	–	5	–	–	5
	d	3	2	1	–	4	–	2	2
Kamp-Lintfort, Stadt	a	9	7	1	1	8	–	6	2
	b	6	5	–	1	6	–	5	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	1	1	–	1	–	1	–
Moers, Stadt	a	36	26	9	1	34	–	1	33
	b	20	15	5	–	16	–	–	16
	c	10	7	2	1	11	–	1	10
	d	6	4	2	–	7	–	–	7
Neukirchen-Vluyn, Stadt	a	4	4	–	–	5	1	1	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	4	1	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinberg, Stadt	a	4	2	2	–	3	–	2	1
	b	3	1	2	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Kreis Wesel									
Schermbek	a	8	7	1	–	7	–	1	6
	b	4	4	–	–	4	–	1	3
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonsbeck	a	7	5	–	2	5	–	1	4
	b	3	2	–	1	2	–	–	2
	c	3	2	–	1	2	–	1	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Voerde (Niederrhein), Stadt	a	10	7	2	1	8	–	4	4
	b	10	7	2	1	8	–	4	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wesel, Stadt	a	23	13	6	4	18	–	2	16
	b	14	9	3	2	13	–	1	12
	c	9	4	3	2	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Xanten, Stadt	a	8	8	–	–	11	1	4	6
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	5	5	–	–	8	1	3	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Düsseldorf	a	1 685	1 298	322	65	1 640	10	255	1 375
	b	1 344	1 068	218	58	1 283	3	180	1 100
	c	201	149	46	6	232	5	45	182
	d	140	81	58	1	125	2	30	93
Kreisfreie Städte									
Bonn	a	115	87	24	4	103	–	13	90
	b	104	80	20	4	91	–	11	80
	c	5	5	–	–	10	–	1	9
	d	6	2	4	–	2	–	1	1
Köln	a	419	327	79	13	425	1	50	374
	b	357	286	59	12	360	1	43	316
	c	16	9	6	1	13	–	1	12
	d	46	32	14	–	52	–	6	46
Leverkusen	a	51	35	9	7	48	–	3	45
	b	40	30	3	7	40	–	2	38
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	11	5	6	–	8	–	1	7
Städteregion Aachen	a	187	123	52	12	159	1	17	141
	b	144	102	31	11	129	–	12	117
	c	20	12	8	–	16	–	4	12
	d	23	9	13	1	14	1	1	12
Aachen, Stadt	a	97	67	25	5	91	–	6	85
	b	71	53	14	4	71	–	5	66
	c	9	6	3	–	7	–	–	7
	d	17	8	8	1	13	–	1	12
Alsdorf, Stadt	a	11	5	5	1	5	–	–	5
	b	10	5	4	1	5	–	–	5
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Baesweiler, Stadt	a	5	3	2	–	4	–	–	4
	b	3	3	–	–	4	–	–	4
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Städteregion Aachen									
Eschweiler, Stadt	a	18	8	9	1	9	–	1	8
	b	15	8	6	1	9	–	1	8
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Herzogenrath, Stadt	a	10	6	2	2	7	–	1	6
	b	10	6	2	2	7	–	1	6
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Monschau, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Roetgen	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Simmerath	a	6	6	–	–	7	–	4	3
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	3	3	–	–	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stolberg (Rheinland), Stadt	a	14	10	3	1	16	–	4	12
	b	12	9	2	1	13	–	3	10
	c	2	1	1	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Würselen, Stadt	a	22	15	5	2	17	1	1	15
	b	17	13	2	2	15	–	1	14
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	4	1	3	–	1	1	–	–
Kreis Düren	a	103	75	23	5	93	2	20	71
	b	69	51	13	5	59	1	9	49
	c	22	19	3	–	29	1	9	19
	d	12	5	7	–	5	–	2	3
Aldenhoven	a	7	5	2	–	5	–	2	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	3	1	2	–	1	–	1	–
Düren, Stadt	a	54	42	7	5	51	1	7	43
	b	48	37	6	5	44	–	5	39
	c	3	3	–	–	5	1	2	2
	d	3	2	1	–	2	–	–	2
Heimbach, Stadt	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hürtgenwald	a	1	1	–	–	3	–	2	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Inden	a	4	4	–	–	4	–	2	2
	b	4	4	–	–	4	–	2	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Kreis Düren									
Jülich, Stadt	a	9	5	4	–	7	–	1	6
	b	7	4	3	–	5	–	1	4
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreuzau	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Langerwehe	a	3	1	2	–	1	–	–	1
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Linnich, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Merzenich	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nideggen, Stadt	a	3	2	1	–	2	–	1	1
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Niederzier	a	6	6	–	–	7	1	1	5
	b	3	3	–	–	3	1	–	2
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	2	2	–	–	2	–	1	1
Nörvenich	a	3	1	2	–	1	–	1	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Titz	a	5	2	3	–	5	–	1	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	5	–	1	4
	d	3	–	3	–	–	–	–	–
Vettweiß	a	2	2	–	–	3	–	1	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhein-Erft-Kreis	a	131	94	30	7	125	1	20	104
	b	69	52	12	5	68	–	10	58
	c	35	27	7	1	35	–	7	28
	d	27	15	11	1	22	1	3	18
Bedburg, Stadt	a	7	3	3	1	3	–	–	3
	b	3	–	2	1	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	3	2	1	–	2	–	–	2
Bergheim, Stadt	a	10	7	3	–	11	–	4	7
	b	6	4	2	–	4	–	1	3
	c	4	3	1	–	7	–	3	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Rhein-Erft-Kreis									
Brühl, Stadt	a	16	13	2	1	21	–	3	18
	b	12	11	–	1	19	–	3	16
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Elsdorf	a	8	7	1	–	9	1	2	6
	b	4	4	–	–	4	–	1	3
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	1	1	–	–	2	1	1	–
Erftstadt, Stadt	a	11	9	2	–	10	–	2	8
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	5	5	–	–	6	–	1	5
	d	3	2	1	–	2	–	–	2
Frechen, Stadt	a	24	15	7	2	19	–	4	15
	b	11	7	3	1	8	–	2	6
	c	4	2	1	1	2	–	–	2
	d	9	6	3	–	9	–	2	7
Hürth, Stadt	a	14	11	2	1	15	–	1	14
	b	6	5	–	1	5	–	1	4
	c	6	5	1	–	7	–	–	7
	d	2	1	1	–	3	–	–	3
Kerpen, Stadt	a	18	12	5	1	17	–	1	16
	b	10	8	2	–	12	–	–	12
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	5	2	2	1	3	–	–	3
Pulheim, Stadt	a	12	9	2	1	10	–	1	9
	b	7	5	1	1	6	–	–	6
	c	5	4	1	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wesseling, Stadt	a	11	8	3	–	10	–	2	8
	b	7	6	1	–	8	–	1	7
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Kreis Euskirchen	a	68	46	17	5	58	1	8	49
	b	30	18	8	4	18	–	1	17
	c	35	26	8	1	36	1	7	28
	d	3	2	1	–	4	–	–	4
Bad Münstereifel, Stadt	a	5	4	1	–	4	–	1	3
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	4	4	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Blankenheim	a	3	3	–	–	4	–	1	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dahlem	a	1	1	–	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Euskirchen, Stadt	a	24	15	7	2	18	–	1	17
	b	17	11	4	2	11	–	1	10
	c	7	4	3	–	7	–	–	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Kreis Euskirchen									
Hellenthal	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kall	a	4	–	3	1	–	–	–	–
	b	3	–	2	1	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Mechernich, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	1	6
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	6	5	1	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nettersheim	a	4	3	–	1	5	–	–	5
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	3	–	–	3
Schleiden, Stadt	a	8	5	2	1	5	1	1	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	6	3	2	1	3	1	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Weilerswist	a	4	3	1	–	5	–	3	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	4	–	3	1
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Zülrich, Stadt	a	6	5	1	–	7	–	–	7
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	3	2	1	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Heinsberg	a	87	66	18	3	87	1	17	69
	b	56	43	11	2	50	–	8	42
	c	26	20	6	–	29	1	9	19
	d	5	3	1	1	8	–	–	8
Erkelenz, Stadt	a	14	8	5	1	11	–	2	9
	b	9	6	2	1	6	–	2	4
	c	3	1	2	–	4	–	–	4
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Gangelt	a	3	2	1	–	2	–	1	1
	b	2	1	1	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Geilenkirchen, Stadt	a	10	9	1	–	13	1	2	10
	b	7	7	–	–	9	–	–	9
	c	3	2	1	–	4	1	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heinsberg, Stadt	a	12	11	1	–	17	–	4	13
	b	6	5	1	–	5	–	1	4
	c	4	4	–	–	5	–	3	2
	d	2	2	–	–	7	–	–	7
Hückelhoven, Stadt	a	19	13	5	1	15	–	2	13
	b	15	11	4	–	11	–	2	9
	c	3	2	1	–	4	–	–	4
	d	1	–	–	1	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Kreis Heinsberg									
Selfkant	a	6	5	1	–	5	–	2	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	4	3	1	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Übach-Palenberg, Stadt	a	7	6	1	–	10	–	–	10
	b	7	6	1	–	10	–	–	10
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Waldfeucht	a	3	3	–	–	4	–	1	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wassenberg, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	2	5
	b	4	3	1	–	4	–	2	2
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wegberg, Stadt	a	6	3	2	1	3	–	1	2
	b	3	1	1	1	1	–	–	1
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oberbergischer Kreis	a	85	67	14	4	84	1	17	66
	b	47	37	8	2	44	–	9	35
	c	36	29	6	1	39	1	8	30
	d	2	1	–	1	1	–	–	1
Bergneustadt, Stadt	a	6	4	1	1	4	–	–	4
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	3	2	–	1	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Engelskirchen	a	8	6	1	1	8	–	1	7
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	4	4	–	–	6	–	1	5
	d	1	–	–	1	–	–	–	–
Gummersbach, Stadt	a	18	15	2	1	20	–	6	14
	b	17	14	2	1	19	–	6	13
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hückeswagen, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lindlar	a	7	6	1	–	7	–	2	5
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	4	4	–	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marienheide	a	3	2	1	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Morsbach	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Oberbergischer Kreis									
Nümbrecht	a	9	6	3	—	6	—	1	5
	b	4	2	2	—	2	—	—	2
	c	5	4	1	—	4	—	1	3
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Radevormwald, Stadt	a	7	6	—	1	7	—	2	5
	b	5	4	—	1	5	—	2	3
	c	2	2	—	—	2	—	—	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Reichshof	a	6	5	1	—	5	—	—	5
	b	2	2	—	—	2	—	—	2
	c	3	2	1	—	2	—	—	2
	d	1	1	—	—	1	—	—	1
Waldbröl, Stadt	a	7	6	1	—	6	—	—	6
	b	5	4	1	—	4	—	—	4
	c	2	2	—	—	2	—	—	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Wiehl, Stadt	a	4	3	1	—	5	1	2	2
	b	1	1	—	—	1	—	—	1
	c	3	2	1	—	4	1	2	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Wipperfürth, Stadt	a	6	5	1	—	10	—	3	7
	b	1	1	—	—	1	—	—	1
	c	5	4	1	—	9	—	3	6
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Rheinisch-Bergischer Kreis	a	83	61	16	6	74	1	8	65
	b	63	49	8	6	55	—	7	48
	c	14	7	7	—	7	1	—	6
	d	6	5	1	—	12	—	1	11
Bergisch Gladbach, Stadt	a	29	21	5	3	30	—	2	28
	b	24	18	3	3	21	—	2	19
	c	2	—	2	—	—	—	—	—
	d	3	3	—	—	9	—	—	9
Burscheid, Stadt	a	7	5	2	—	5	—	1	4
	b	5	5	—	—	5	—	1	4
	c	2	—	2	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Kürten	a	12	8	3	1	9	1	1	7
	b	10	7	2	1	8	—	1	7
	c	2	1	1	—	1	1	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Leichlingen (Rheinland), Stadt	a	9	6	2	1	7	—	1	6
	b	7	6	—	1	7	—	1	6
	c	1	—	1	—	—	—	—	—
	d	1	—	1	—	—	—	—	—
Odenthal	a	3	1	2	—	1	—	—	1
	b	2	1	1	—	1	—	—	1
	c	1	—	1	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Overath, Stadt	a	10	8	2	—	9	—	2	7
	b	7	5	2	—	6	—	2	4
	c	3	3	—	—	3	—	—	3
	d	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Rhein.-Bergischer Kreis									
Rösrath, Stadt	a	10	10	–	–	11	–	–	11
	b	6	6	–	–	6	–	–	6
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Wermelskirchen, Stadt	a	3	2	–	1	2	–	1	1
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Rhein-Sieg-Kreis	a	182	126	50	6	150	–	14	136
	b	112	74	33	5	84	–	7	77
	c	59	46	12	1	60	–	7	53
	d	11	6	5	–	6	–	–	6
Alfter	a	5	3	2	–	4	–	1	3
	b	4	2	2	–	3	–	1	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Honnef, Stadt	a	10	6	3	1	6	–	–	6
	b	6	3	2	1	3	–	–	3
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bornheim, Stadt	a	11	7	4	–	8	–	–	8
	b	6	4	2	–	4	–	–	4
	c	5	3	2	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Eitorf	a	8	6	2	–	7	–	–	7
	b	4	2	2	–	2	–	–	2
	c	4	4	–	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hennef (Sieg), Stadt	a	18	13	4	1	16	–	–	16
	b	11	8	2	1	10	–	–	10
	c	6	5	1	–	6	–	–	6
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Königswinter, Stadt	a	10	7	3	–	8	–	–	8
	b	8	6	2	–	6	–	–	6
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lohmar, Stadt	a	16	12	4	–	14	–	2	12
	b	7	5	2	–	6	–	–	6
	c	9	7	2	–	8	–	2	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Meckenheim, Stadt	a	9	6	3	–	6	–	1	5
	b	5	3	2	–	3	–	1	2
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Much	a	6	5	1	–	8	–	2	6
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	5	4	1	–	7	–	2	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neunkirchen-Seelscheid	a	6	3	2	1	3	–	–	3
	b	3	–	2	1	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Rhein-Sieg-Kreis									
Niederkassel, Stadt	a	8	6	2	–	6	–	2	4
	b	7	5	2	–	5	–	2	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinbach, Stadt	a	13	8	5	–	8	–	–	8
	b	11	7	4	–	7	–	–	7
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Ruppichterath	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sankt Augustin, Stadt	a	21	16	5	–	21	–	2	19
	b	10	9	1	–	11	–	2	9
	c	4	3	1	–	6	–	–	6
	d	7	4	3	–	4	–	–	4
Siegburg, Stadt	a	13	10	2	1	11	–	–	11
	b	10	7	2	1	8	–	–	8
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Swisttal	a	3	–	2	1	–	–	–	–
	b	3	–	2	1	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Troisdorf, Stadt	a	16	9	6	1	14	–	1	13
	b	11	7	4	–	10	–	1	9
	c	5	2	2	1	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wachtberg	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Windeck	a	6	6	–	–	7	–	3	4
	b	4	4	–	–	4	–	–	4
	c	2	2	–	–	3	–	3	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Köln	a	1 511	1 107	332	72	1 406	9	187	1 210
	b	1 091	822	206	63	998	2	119	877
	c	268	200	63	5	274	5	53	216
	d	152	85	63	4	134	2	15	117
Kreisfreie Städte									
Bottrop	a	30	21	9	–	22	–	8	14
	b	20	16	4	–	16	–	7	9
	c	5	3	2	–	3	–	–	3
	d	5	2	3	–	3	–	1	2
Gelsenkirchen	a	117	83	29	5	105	–	14	91
	b	97	71	21	5	84	–	12	72
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	16	9	7	–	18	–	2	16
Münster	a	100	78	20	2	97	1	17	79
	b	87	70	16	1	85	1	11	73
	c	11	8	2	1	12	–	6	6
	d	2	–	2	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreis Borken	a	136	104	28	4	130	4	30	96
	b	81	68	10	3	79	1	20	58
	c	46	34	11	1	43	3	9	31
	d	9	2	7	–	8	–	1	7
Ahaus, Stadt	a	15	12	3	–	13	–	5	8
	b	9	8	1	–	9	–	3	6
	c	6	4	2	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bocholt, Stadt	a	25	20	3	2	21	–	4	17
	b	23	18	3	2	19	–	4	15
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borken, Stadt	a	23	16	5	2	27	3	5	19
	b	12	9	2	1	17	1	4	12
	c	11	7	3	1	10	2	1	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gescher, Stadt	a	4	3	1	–	4	1	1	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	3	1	1	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Gronau (Westfalen), Stadt	a	17	14	3	–	16	–	1	15
	b	15	12	3	–	12	–	1	11
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heek	a	9	3	6	–	3	–	1	2
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	3	–	3	–	–	–	–	–
	d	3	–	3	–	–	–	–	–
Heiden	a	6	3	3	–	3	–	1	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	4	1	3	–	1	–	1	–
Isselburg, Stadt	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Legden	a	4	3	1	–	9	–	1	8
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	1	1	–	–	7	–	–	7
Raesfeld	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Reken	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
Noch: Kreis Borken									
Rhede, Stadt	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schöppingen	a	7	6	1	–	7	–	3	4
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	4	4	–	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stadtlohn, Stadt	a	7	7	–	–	10	–	3	7
	b	5	5	–	–	6	–	3	3
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Südlohn	a	4	4	–	–	4	–	–	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Velen	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Vreden, Stadt	a	4	4	–	–	4	–	3	1
	b	3	3	–	–	3	–	2	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Coesfeld	a	76	58	14	4	70	–	11	59
	b	33	29	1	3	29	–	7	22
	c	38	26	11	1	36	–	3	33
	d	5	3	2	–	5	–	1	4
Ascheberg	a	10	9	1	–	11	–	1	10
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	5	5	–	–	5	–	–	5
	d	3	2	1	–	4	–	1	3
Billerbeck, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Coesfeld, Stadt	a	14	9	4	1	12	–	1	11
	b	5	4	1	–	4	–	1	3
	c	9	5	3	1	8	–	–	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dülmen, Stadt	a	12	10	1	1	11	–	–	11
	b	6	5	–	1	5	–	–	5
	c	6	5	1	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Havixbeck	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lüdinghausen, Stadt	a	13	10	3	–	14	–	4	10
	b	7	7	–	–	7	–	3	4
	c	6	3	3	–	7	–	1	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
Noch: Kreis Coesfeld									
Nordkirchen	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nottuln	a	8	6	2	–	7	–	1	6
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	5	4	1	–	5	–	1	4
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Olfen, Stadt	a	5	3	–	2	3	–	3	–
	b	5	3	–	2	3	–	3	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rosendahl	a	4	3	1	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Senden	a	6	4	2	–	5	–	1	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	4	2	2	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Recklinghausen	a	197	132	54	11	184	2	45	137
	b	137	96	32	9	124	–	21	103
	c	23	19	3	1	29	2	14	13
	d	37	17	19	1	31	–	10	21
Castrop-Rauxel, Stadt	a	24	16	8	–	23	–	5	18
	b	13	10	3	–	14	–	1	13
	c	2	2	–	–	3	–	2	1
	d	9	4	5	–	6	–	2	4
Datteln, Stadt	a	9	7	2	–	8	–	2	6
	b	9	7	2	–	8	–	2	6
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dorsten, Stadt	a	29	21	7	1	30	–	9	21
	b	16	13	3	–	15	–	3	12
	c	5	3	1	1	3	–	–	3
	d	8	5	3	–	12	–	6	6
Gladbeck, Stadt	a	26	19	6	1	30	–	5	25
	b	23	19	3	1	30	–	5	25
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	3	–	3	–	–	–	–	–
Haltern am See, Stadt	a	17	12	5	–	19	1	8	10
	b	8	4	4	–	5	–	3	2
	c	7	7	–	–	11	1	5	5
	d	2	1	1	–	3	–	–	3
Herten, Stadt	a	12	8	2	2	10	–	3	7
	b	10	7	1	2	8	–	3	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	1	1	–	2	–	–	2
Marl, Stadt	a	18	13	3	2	15	–	3	12
	b	12	9	1	2	10	–	–	10
	c	2	2	–	–	2	–	2	–
	d	4	2	2	–	3	–	1	2

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Kreis Recklinghausen									
Oer-Erkenschwick, Stadt	a	7	5	2	–	6	–	1	5
	b	6	5	1	–	6	–	1	5
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Recklinghausen, Stadt	a	51	29	17	5	38	1	6	31
	b	37	21	12	4	27	–	3	24
	c	5	4	1	–	6	1	2	3
	d	9	4	4	1	5	–	1	4
Waltrop, Stadt	a	4	2	2	–	5	–	3	2
	b	3	1	2	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Steinfurt	a	158	128	24	6	156	1	39	116
	b	86	71	11	4	75	–	16	59
	c	64	51	12	1	69	1	18	50
	d	8	6	1	1	12	–	5	7
Altenberge	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Emsdetten, Stadt	a	14	12	1	1	14	–	–	14
	b	13	11	1	1	11	–	–	11
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Greven, Stadt	a	14	12	2	–	15	–	5	10
	b	5	5	–	–	5	–	2	3
	c	8	6	2	–	9	–	3	6
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Hörstel, Stadt	a	5	5	–	–	6	–	3	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hopsten	a	6	6	–	–	9	–	–	9
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	5	5	–	–	8	–	–	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Horstmar, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ibbenbüren, Stadt	a	20	16	4	–	19	–	5	14
	b	10	7	3	–	9	–	1	8
	c	9	8	1	–	9	–	3	6
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Ladbergen	a	3	2	–	1	3	–	–	3
	b	2	1	–	1	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Laer	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lengerich, Stadt	a	8	7	1	–	11	–	–	11
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	5	4	1	–	5	–	–	5
	d	1	1	–	–	4	–	–	4

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Kreis Steinfurt									
Lienen	a	3	2	1	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lotte	a	8	6	–	2	9	–	5	4
	b	4	3	–	1	3	–	1	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	4	3	–	1	6	–	4	2
Metelen	a	4	2	2	–	4	–	1	3
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Mettingen	a	3	3	–	–	4	–	2	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neuenkirchen	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nordwalde	a	3	3	–	–	3	–	2	1
	b	3	3	–	–	3	–	2	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ochtrup, Stadt	a	8	6	2	–	10	1	3	6
	b	3	3	–	–	4	–	2	2
	c	4	3	1	–	6	1	1	4
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Recke	a	5	5	–	–	5	–	2	3
	b	4	4	–	–	4	–	2	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheine, Stadt	a	30	24	6	–	25	–	4	21
	b	24	20	4	–	20	–	3	17
	c	6	4	2	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Saerbeck	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Steinfurt, Stadt	a	8	6	2	–	6	–	4	2
	b	6	5	1	–	5	–	3	2
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Tecklenburg, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Westerkappeln	a	4	2	1	1	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	2	1	1	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wettringen	a	3	1	1	1	1	–	–	1
	b	2	–	1	1	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreis Warendorf	a	89	69	19	1	84	2	18	64
	b	54	44	9	1	51	2	10	39
	c	29	21	8	–	29	–	7	22
	d	6	4	2	–	4	–	1	3
Ahlen, Stadt	a	19	16	3	–	23	–	5	18
	b	15	13	2	–	17	–	3	14
	c	4	3	1	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Beckum, Stadt	a	10	5	4	1	5	–	–	5
	b	4	2	1	1	2	–	–	2
	c	4	2	2	–	2	–	–	2
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Beelen	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Drensteinfurt, Stadt	a	4	4	–	–	5	–	–	5
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ennigerloh, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	2	–
	b	2	2	–	–	2	–	2	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Everswinkel	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oelde, Stadt	a	11	9	2	–	12	–	6	6
	b	4	3	1	–	6	–	2	4
	c	3	3	–	–	3	–	3	–
	d	4	3	1	–	3	–	1	2
Ostbevern	a	3	2	1	–	2	1	1	–
	b	3	2	1	–	2	1	1	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sassenberg, Stadt	a	7	5	2	–	5	–	1	4
	b	5	5	–	–	5	–	1	4
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sendenhorst, Stadt	a	3	1	2	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Telgte, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wadersloh	a	4	3	1	–	5	–	2	3
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Warendorf, Stadt	a	18	14	4	–	15	1	1	13
	b	12	9	3	–	9	1	1	7
	c	6	5	1	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Münster	a	903	673	197	33	848	10	182	656
	b	595	465	104	26	543	4	104	435
	c	220	165	50	5	224	6	57	161
	d	88	43	43	2	81	–	21	60

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreisfreie Stadt Bielefeld	a	104	66	28	10	83	1	11	71
	b	82	55	17	10	69	1	9	59
	c	14	10	4	–	13	–	1	12
	d	8	1	7	–	1	–	1	–
Kreis Gütersloh	a	146	92	48	6	115	–	30	85
	b	78	58	16	4	62	–	11	51
	c	62	32	28	2	47	–	16	31
	d	6	2	4	–	6	–	3	3
Borgholzhausen, Stadt	a	3	2	–	1	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	2	–	1	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gütersloh, Stadt	a	45	33	11	1	33	–	4	29
	b	37	30	6	1	30	–	4	26
	c	7	3	4	–	3	–	–	3
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Halle (Westfalen), Stadt	a	5	2	3	–	2	–	1	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	3	1	2	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Harsewinkel, Stadt	a	13	13	–	–	22	–	8	14
	b	4	4	–	–	5	–	1	4
	c	9	9	–	–	17	–	7	10
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herzebrock-Clarholz	a	4	2	2	–	4	–	–	4
	b	1	1	–	–	3	–	–	3
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Langenberg	a	5	5	–	–	8	–	2	6
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	2	2	–	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheda-Wiedenbrück, Stadt	a	25	12	12	1	13	–	4	9
	b	15	9	5	1	9	–	3	6
	c	8	3	5	–	4	–	1	3
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Rietberg, Stadt	a	11	7	2	2	9	–	3	6
	b	4	3	–	1	4	–	1	3
	c	7	4	2	1	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schloß Holte-Stukenbrock, Stadt	a	8	2	5	1	2	–	–	2
	b	5	1	3	1	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Steinhagen	a	5	4	1	–	5	–	1	4
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Verl	a	10	5	5	–	10	–	5	5
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	5	1	4	–	2	–	2	–
	d	2	2	–	–	6	–	3	3

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Kreis Gütersloh									
Versmold, Stadt	a	8	4	4	–	4	–	2	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	7	3	4	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Werther (Westfalen), Stadt	a	4	1	3	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	1	3	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Herford	a	63	42	21	–	60	–	11	49
	b	38	26	12	–	32	–	6	26
	c	23	14	9	–	24	–	5	19
	d	2	2	–	–	4	–	–	4
Bünde, Stadt	a	10	7	3	–	11	–	1	10
	b	8	5	3	–	7	–	1	6
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Enger, Stadt	a	7	5	2	–	6	–	2	4
	b	5	5	–	–	6	–	2	4
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herford, Stadt	a	24	14	10	–	22	–	3	19
	b	12	7	5	–	10	–	2	8
	c	11	6	5	–	10	–	1	9
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Hiddenhausen	a	4	4	–	–	5	–	1	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kirchlengern	a	3	2	1	–	3	–	1	2
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Löhne, Stadt	a	6	4	2	–	6	–	3	3
	b	4	2	2	–	2	–	1	1
	c	2	2	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rödinghausen	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Spenge, Stadt	a	2	1	1	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Vlotho, Stadt	a	6	4	2	–	4	–	–	4
	b	5	4	1	–	4	–	–	4
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreis Höxter	a	51	35	14	2	46	2	13	31
	b	19	15	4	–	15	–	4	11
	c	31	20	9	2	31	2	9	20
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Bad Driburg, Stadt	a	5	4	1	–	7	1	3	3
	b	2	1	1	–	1	–	1	–
	c	3	3	–	–	6	1	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Beverungen, Stadt	a	4	2	2	–	2	–	–	2
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borgentreich, Stadt	a	4	3	1	–	4	1	2	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	3	1	–	4	1	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Brakel, Stadt	a	6	3	2	1	5	–	–	5
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	5	2	2	1	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Höxter, Stadt	a	11	9	2	–	10	–	1	9
	b	6	6	–	–	6	–	1	5
	c	5	3	2	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marienmünster, Stadt	a	2	1	–	1	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	–	1	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nieheim, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Steinheim, Stadt	a	4	3	1	–	5	–	2	3
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	1	1	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Warburg, Stadt	a	12	8	4	–	10	–	4	6
	b	4	3	1	–	3	–	1	2
	c	7	5	2	–	7	–	3	4
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Willebadessen, Stadt	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Lippe	a	81	53	26	2	77	2	14	61
	b	51	36	14	1	39	–	5	34
	c	27	17	9	1	38	2	9	27
	d	3	–	3	–	–	–	–	–
Augustdorf	a	1	1	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Salzuffen, Stadt	a	16	11	5	–	15	–	1	14
	b	10	9	1	–	11	–	–	11
	c	3	2	1	–	4	–	1	3
	d	3	–	3	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Kreis Lippe									
Barntrop, Stadt	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Blomberg, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Detmold, Stadt	a	29	20	8	1	25	1	5	19
	b	23	16	7	–	16	–	4	12
	c	6	4	1	1	9	1	1	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dörentrup	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Extertal	a	2	2	–	–	6	–	–	6
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Horn-Bad Meinberg, Stadt	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kalletal	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lage, Stadt	a	7	5	2	–	7	–	2	5
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	3	2	1	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lemgo, Stadt	a	9	5	4	–	10	–	4	6
	b	5	2	3	–	2	–	–	2
	c	4	3	1	–	8	–	4	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Leopoldshöhe	a	3	1	2	–	2	1	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	1	2	–	2	1	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lügde, Stadt	a	5	3	1	1	5	–	–	5
	b	4	2	1	1	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oerlinghausen, Stadt	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schieder-Schwalenberg, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schlangen	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
Kreis Minden-Lübbecke	a	92	68	22	2	97	1	19	77
	b	57	43	13	1	53	1	10	42
	c	31	24	6	1	43	–	9	34
	d	4	1	3	–	1	–	–	1
Bad Oeynhausen, Stadt	a	14	11	3	–	12	–	1	11
	b	12	11	1	–	12	–	1	11
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Espelkamp, Stadt	a	7	4	3	–	5	–	2	3
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	6	3	3	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hille	a	3	1	2	–	2	–	1	1
	b	2	–	2	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hüllhorst	a	3	2	1	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lübbecke, Stadt	a	10	9	1	–	14	–	3	11
	b	9	8	1	–	10	–	3	7
	c	1	1	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Minden, Stadt	a	27	18	9	–	22	–	3	19
	b	24	16	8	–	19	–	3	16
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Petershagen, Stadt	a	12	10	1	1	20	–	1	19
	b	2	1	–	1	2	–	–	2
	c	10	9	1	–	18	–	1	17
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Porta Westfalica, Stadt	a	8	6	1	1	10	–	5	5
	b	2	2	–	–	3	–	2	1
	c	4	3	–	1	6	–	3	3
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Preußisch Oldendorf, Stadt	a	3	2	1	–	3	–	1	2
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rahden, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stemwede	a	4	4	–	–	5	1	2	2
	b	2	2	–	–	3	1	1	1
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
Kreis Paderborn	a	137	95	37	5	123	1	29	93
	b	70	55	12	3	67	–	15	52
	c	59	37	21	1	52	1	13	38
	d	8	3	4	1	4	–	1	3
Altenbeken	a	7	3	4	–	5	–	1	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	7	3	4	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Lippspringe, Stadt	a	3	1	2	–	1	–	1	–
	b	3	1	2	–	1	–	1	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borchen	a	5	2	3	–	2	–	2	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	3	1	2	–	1	–	1	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Büren, Stadt	a	11	4	5	2	7	–	3	4
	b	1	1	–	–	2	–	1	1
	c	8	3	4	1	5	–	2	3
	d	2	–	1	1	–	–	–	–
Delbrück, Stadt	a	12	9	2	1	13	1	3	9
	b	7	4	2	1	4	–	2	2
	c	5	5	–	–	9	1	1	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hövelhof	a	3	3	–	–	4	–	1	3
	b	3	3	–	–	4	–	1	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lichtenau, Stadt	a	9	3	5	1	3	–	1	2
	b	3	1	1	1	1	–	1	–
	c	6	2	4	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Paderborn, Stadt	a	69	58	10	1	74	–	15	59
	b	49	41	7	1	51	–	8	43
	c	18	15	3	–	20	–	6	14
	d	2	2	–	–	3	–	1	2
Salzkotten, Stadt	a	10	9	1	–	11	–	2	9
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	7	6	1	–	8	–	2	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Wünnenberg, Stadt	a	8	3	5	–	3	–	–	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	5	2	3	–	2	–	–	2
	d	3	1	2	–	1	–	–	1
Regierungsbezirk Detmold	a	674	451	196	27	601	7	127	467
	b	395	288	88	19	337	2	60	275
	c	247	154	86	7	248	5	62	181
	d	32	9	22	1	16	–	5	11

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreisfreie Städte									
Bochum	a	115	66	43	6	82	–	6	76
	b	94	54	36	4	69	–	5	64
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	17	9	6	2	10	–	1	9
Dortmund	a	200	145	42	13	196	2	24	170
	b	171	129	30	12	176	2	19	155
	c	11	8	3	–	9	–	3	6
	d	18	8	9	1	11	–	2	9
Hagen	a	64	51	12	1	62	1	7	54
	b	48	43	4	1	49	–	5	44
	c	4	1	3	–	2	–	–	2
	d	12	7	5	–	11	1	2	8
Hamm	a	76	63	10	3	82	1	15	66
	b	65	56	6	3	69	1	11	57
	c	3	2	1	–	5	–	3	2
	d	8	5	3	–	8	–	1	7
Herne	a	40	25	10	5	29	–	4	25
	b	34	20	9	5	21	–	3	18
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	5	4	1	–	6	–	1	5
Ennepe-Ruhr-Kreis	a	75	49	22	4	59	–	9	50
	b	54	36	15	3	42	–	5	37
	c	11	10	–	1	14	–	2	12
	d	10	3	7	–	3	–	2	1
Breckelfeld, Stadt	a	3	3	–	–	5	–	2	3
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ennepetal, Stadt	a	8	6	1	1	6	–	–	6
	b	7	5	1	1	5	–	–	5
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gevelsberg, Stadt	a	5	3	1	1	5	–	1	4
	b	5	3	1	1	5	–	1	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hattingen, Stadt	a	14	10	3	1	12	–	2	10
	b	12	8	3	1	10	–	2	8
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herdecke, Stadt	a	2	2	–	–	4	–	–	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwelm, Stadt	a	7	4	3	–	4	–	–	4
	b	5	3	2	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Sprockhövel, Stadt	a	9	3	5	1	3	–	1	2
	b	3	1	2	–	1	–	–	1
	c	2	1	–	1	1	–	–	1
	d	4	1	3	–	1	–	1	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Ennepe-Ruhr-Kreis									
Wetter (Ruhr), Stadt	a	4	1	3	–	1	–	–	1
	b	3	1	2	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Witten, Stadt	a	23	17	6	–	19	–	3	16
	b	18	14	4	–	15	–	2	13
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	4	2	2	–	2	–	1	1
Hochsauerlandkreis	a	59	40	15	4	54	–	19	35
	b	35	24	8	3	27	–	6	21
	c	20	14	5	1	25	–	13	12
	d	4	2	2	–	2	–	–	2
Arnsberg, Stadt	a	20	13	5	2	16	–	4	12
	b	14	8	4	2	9	–	1	8
	c	4	3	1	–	5	–	3	2
	d	2	2	–	–	2	–	–	2
Bestwig	a	4	4	–	–	9	–	2	7
	b	2	2	–	–	3	–	1	2
	c	2	2	–	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Brilon, Stadt	a	6	3	3	–	4	–	2	2
	b	4	2	2	–	2	–	–	2
	c	2	1	1	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Eslohe (Sauerland)	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hallenberg, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marsberg, Stadt	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Medebach, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Meschede, Stadt	a	6	4	2	–	5	–	2	3
	b	4	3	1	–	3	–	1	2
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Olsberg, Stadt	a	2	1	1	–	2	–	–	2
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schmallenberg, Stadt	a	7	5	2	–	5	–	3	2
	b	4	4	–	–	4	–	2	2
	c	3	1	2	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Hochsauerlandkreis									
Sundern (Sauerland), Stadt	a	5	4	–	1	5	–	1	4
	b	4	3	–	1	4	–	1	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Winterberg, Stadt	a	3	1	1	1	3	–	3	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	1	1	1	3	–	3	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Märkischer Kreis	a	130	82	42	6	108	–	16	92
	b	84	57	22	5	74	–	12	62
	c	39	21	17	1	29	–	3	26
	d	7	4	3	–	5	–	1	4
Altena, Stadt	a	9	3	5	1	4	–	–	4
	b	7	3	3	1	4	–	–	4
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Balve, Stadt	a	5	3	2	–	4	–	–	4
	b	3	2	1	–	3	–	–	3
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Halver, Stadt	a	3	3	–	–	6	–	1	5
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hemer, Stadt	a	9	7	2	–	9	–	1	8
	b	7	6	1	–	6	–	1	5
	c	2	1	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herscheid	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Iserlohn, Stadt	a	26	18	7	1	20	–	2	18
	b	17	12	4	1	14	–	1	13
	c	9	6	3	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kierspe, Stadt	a	4	2	2	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Lüdenscheid, Stadt	a	22	13	7	2	19	–	1	18
	b	15	8	5	2	12	–	1	11
	c	5	4	1	–	6	–	–	6
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Meinerzhagen, Stadt	a	8	6	1	1	6	–	2	4
	b	7	6	–	1	6	–	2	4
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Menden (Sauerland), Stadt	a	13	6	7	–	6	–	1	5
	b	13	6	7	–	6	–	1	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Märkischer Kreis									
Nachrodt-Wiblingwerde	a	2	–	2	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neuenrade, Stadt	a	5	3	2	–	3	–	1	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	4	2	2	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Plettenberg, Stadt	a	14	10	3	1	18	–	4	14
	b	9	9	–	–	17	–	4	13
	c	5	1	3	1	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schalksmühle	a	6	5	1	–	8	–	3	5
	b	2	2	–	–	3	–	2	1
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	3	2	1	–	3	–	1	2
Werdohl, Stadt	a	4	3	1	–	3	–	–	3
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Olpe	a	42	27	15	–	37	–	5	32
	b	17	10	7	–	13	–	1	12
	c	16	11	5	–	14	–	4	10
	d	9	6	3	–	10	–	–	10
Attendorn, Stadt	a	5	4	1	–	5	–	2	3
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Drolshagen, Stadt	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Finnentrop	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kirchhundem	a	4	2	2	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	1	2	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
LenneStadt, Stadt	a	5	2	3	–	3	–	1	2
	b	3	–	3	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Olpe, Stadt	a	13	9	4	–	15	–	–	15
	b	5	3	2	–	6	–	–	6
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	5	4	1	–	7	–	–	7
Wenden	a	9	6	3	–	8	–	1	7
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	5	3	2	–	4	–	–	4
	d	2	1	1	–	2	–	–	2

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreis Siegen-Wittgenstein	a	78	56	18	4	72	–	12	60
	b	51	39	8	4	46	–	6	40
	c	20	14	6	–	21	–	1	20
	d	7	3	4	–	5	–	5	–
Bad Berleburg, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Burbach	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Erndtebrück	a	4	3	1	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Freudenberg, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	2	5
	b	5	4	1	–	5	–	–	5
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Hilchenbach, Stadt	a	4	1	1	2	1	–	–	1
	b	3	–	1	2	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreuztal, Stadt	a	12	10	2	–	17	–	4	13
	b	10	9	1	–	11	–	4	7
	c	2	1	1	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Laasphe, Stadt	a	4	2	2	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Netphen, Stadt	a	2	2	–	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neunkirchen	a	1	1	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Siegen, Stadt	a	34	24	9	1	29	–	5	24
	b	24	18	5	1	21	–	1	20
	c	6	4	2	–	4	–	–	4
	d	4	2	2	–	4	–	4	–
Wilnsdorf	a	5	2	2	1	2	–	–	2
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	–	2	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
Kreis Soest	a	109	79	30	–	99	1	21	77
	b	62	52	10	–	61	–	13	48
	c	29	20	9	–	28	–	5	23
	d	18	7	11	–	10	1	3	6
Anröchte	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Sassendorf	a	3	2	1	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ense	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Erwitte, Stadt	a	13	8	5	–	8	–	2	6
	b	9	7	2	–	7	–	2	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	4	1	3	–	1	–	–	1
Geseke, Stadt	a	6	5	1	–	6	–	1	5
	b	4	4	–	–	5	–	–	5
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Lippetal	a	9	6	3	–	11	–	1	10
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	5	3	2	–	6	–	1	5
	d	2	1	1	–	3	–	–	3
Lippstadt, Stadt	a	29	24	5	–	27	–	6	21
	b	23	20	3	–	21	–	5	16
	c	6	4	2	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Möhnesee	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rüthen, Stadt	a	3	3	–	–	5	–	1	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Soest, Stadt	a	14	8	6	–	13	1	1	11
	b	8	7	1	–	11	–	–	11
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	5	1	4	–	2	1	1	–
Warstein, Stadt	a	8	6	2	–	6	–	–	6
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	5	3	2	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Welter	a	5	5	–	–	5	–	2	3
	b	4	4	–	–	4	–	2	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Werl, Stadt	a	10	8	2	–	10	–	2	8
	b	2	2	–	–	3	–	–	3
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	6	4	2	–	4	–	2	2
Wickede (Ruhr)	a	5	2	3	–	4	–	3	1
	b	4	2	2	–	4	–	3	1
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im März 2010 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreis Unna	a	153	104	39	10	128	2	20	106
	b	93	64	20	9	74	–	12	62
	c	35	29	5	1	34	1	4	29
	d	25	11	14	–	20	1	4	15
Bergkamen, Stadt	a	15	9	3	3	9	–	1	8
	b	11	6	2	3	6	–	1	5
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bönen	a	9	6	2	1	8	–	–	8
	b	3	3	–	–	4	–	–	4
	c	5	2	2	1	2	–	–	2
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Fröndenberg/Ruhr, Stadt	a	7	4	3	–	5	–	–	5
	b	6	3	3	–	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Holzwickede	a	6	4	2	–	6	–	1	5
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	4	–	1	3
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Kamen, Stadt	a	21	14	5	2	20	1	5	14
	b	7	4	1	2	4	–	2	2
	c	5	5	–	–	6	–	1	5
	d	9	5	4	–	10	1	2	7
Lünen, Stadt	a	27	21	5	1	23	–	5	18
	b	24	19	4	1	21	–	5	16
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Schwerte, Stadt	a	26	15	11	–	16	–	–	16
	b	12	8	4	–	9	–	–	9
	c	6	5	1	–	5	–	–	5
	d	8	2	6	–	2	–	–	2
Selm, Stadt	a	5	3	–	2	5	–	1	4
	b	4	2	–	2	4	–	1	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Unna, Stadt	a	24	20	3	1	24	–	3	21
	b	14	12	1	1	12	–	1	11
	c	5	5	–	–	6	–	–	6
	d	5	3	2	–	6	–	2	4
Werne, Stadt	a	13	8	5	–	12	1	4	7
	b	9	5	4	–	8	–	2	6
	c	4	3	1	–	4	1	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Arnsberg	a	1 141	787	298	56	1 008	7	158	843
	b	808	584	175	49	721	3	98	620
	c	193	134	55	4	186	1	38	147
	d	140	69	68	3	101	3	22	76
Nordrhein-Westfalen	a	5 914	4 316	1 345	253	5 503	43	909	4 551
	b	4 233	3 227	791	215	3 882	14	561	3 307
	c	1 129	802	300	27	1 164	22	255	887
	d	552	287	254	11	457	7	93	357
davon									
kreisfreie Städte	a	2 501	1 886	507	108	2 354	8	305	2 041
Kreise	a	3 413	2 430	838	145	3 149	35	604	2 510

Kumulierte Ergebnisse

1. Straßenverkehrsunfälle im Januar – März 2010 nach Unfallkategorien

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	Januar – März		
	2010	dagegen 2009	Veränderung 2010 gegenüber 2009
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	10 926	12 626	–13,5
davon			
mit Getöteten	106	118	–10,2
mit Verletzten	10 820	12 508	–13,5
davon			
mit Schwerverletzten	1 922	2 340	–17,9
mit Leichtverletzten	8 898	10 168	–12,5
mit nur Sachschaden insgesamt	125 607	124 150	+1,2
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	4 913	5 001	–1,8
sonstige Sachschadensunfälle ¹⁾			
unter dem Einfluss berauschender Mittel	776	869	–10,7
ohne Einfluss berauschender Mittel	119 918	118 280	+1,4
davon			
innerhalb von Ortschaften	99 999	98 037	+2,0
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	12 983	12 999	–0,1
auf Autobahnen	6 936	7 244	–4,3

1) Siehe Erläuterungen Seite 5

2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – März 2010 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
			Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
				verletzte				verletzte				verletzte	
				Januar – März 2010				dagegen Januar – März 2009				Veränderung Januar – März 2010 gegenüber Januar – März 2009	
		Anzahl									%		
Bundesautobahnen	a	806	17	231	941	823	12	241	918	–2,1	+41,7	–4,1	+2,5
Bundesstraßen	a	1 702	28	355	1 945	1 965	23	451	2 152	–13,4	+21,7	–21,3	–9,6
	b	1 091	7	191	1 223	1 353	7	244	1 469	–19,4	–	–21,7	–16,7
	c	611	21	164	722	612	16	207	683	–0,2	+31,3	–20,8	+5,7
Landstraßen	a	2 937	39	612	3 165	3 568	51	784	3 790	–17,7	–23,5	–21,9	–16,5
	b	1 964	15	325	2 093	2 454	13	429	2 612	–20,0	+15,4	–24,2	–19,9
	c	973	24	287	1 072	1 114	38	355	1 178	–12,7	–36,8	–19,2	–9,0
Kreisstraßen	a	1 204	12	286	1 235	1 326	20	326	1 342	–9,2	–40,0	–12,3	–8,0
	b	782	4	141	826	900	9	171	935	–13,1	x	–17,5	–11,7
	c	422	8	145	409	426	11	155	407	–0,9	x	–6,5	+0,5
Andere Straßen	a	4 277	15	680	4 301	4 944	24	824	4 782	–13,5	–37,5	–17,5	–10,1
	b	4 055	15	625	4 073	4 686	23	757	4 513	–13,5	–34,8	–17,4	–9,7
	c	222	–	55	228	258	1	67	269	–14,0	x	–17,9	–15,2
Insgesamt	a	10 926	111	2 164	11 587	12 626	130	2 626	12 984	–13,5	–14,6	–17,6	–10,8
	b	7 892	41	1 282	8 215	9 393	52	1 601	9 529	–16,0	–21,2	–19,9	–13,8
	c	3 034	70	882	3 372	3 233	78	1 025	3 455	–6,2	–10,3	–14,0	–2,4

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – März 2010 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
			Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
				verletzte				verletzte				verletzte	
				Januar – März 2010				dagegen Januar – März 2009				Veränderung Januar – März 2010 gegenüber Januar – März 2009	
Anzahl										%			
Fahrunfall	a	2 208	44	684	2 056	2 223	50	734	1 935	–0,7	–12,0	–6,8	+6,3
	b	963	8	261	913	1 041	8	299	870	–7,5	–	–12,7	+4,9
	c	1 245	36	423	1 143	1 182	42	435	1 065	+5,3	–14,3	–2,8	+7,3
Abbiege-Unfall	a	1 596	2	231	1 813	2 063	6	345	2 260	–22,6	x	–33,0	–19,8
	b	1 357	2	183	1 472	1 725	5	259	1 829	–21,3	x	–29,3	–19,5
	c	239	–	48	341	338	1	86	431	–29,3	x	–44,2	–20,9
Einbiegen/Kreuzen- unfall	a	2 036	15	334	2 213	2 580	16	412	2 836	–21,1	–6,3	–18,9	–22,0
	b	1 652	6	223	1 755	2 123	3	276	2 290	–22,2	x	–19,2	–23,4
	c	384	9	111	458	457	13	136	546	–16,0	x	–18,4	–16,1
Überschreiten-Unfall	a	977	24	285	760	1 197	24	357	947	–18,4	–	–20,2	–19,7
	b	943	19	262	747	1 156	20	337	920	–18,4	–5,0	–22,3	–18,8
	c	34	5	23	13	41	4	20	27	–17,1	x	+15,0	–51,9
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	387	1	51	395	462	2	57	454	–16,2	x	–10,5	–13,0
	b	374	1	48	373	449	2	53	443	–16,7	x	–9,4	–15,8
	c	13	–	3	22	13	–	4	11	–	–	x	x
Unfall im Längsverkehr	a	2 614	18	346	3 317	2 777	22	422	3 330	–5,9	–18,2	–18,0	–0,4
	b	1 691	2	131	2 116	1 782	6	159	2 152	–5,1	x	–17,6	–1,7
	c	923	16	215	1 201	995	16	263	1 178	–7,2	–	–18,3	+2,0
Sonstiger Unfall	a	1 108	7	233	1 033	1 324	10	299	1 222	–16,3	x	–22,1	–15,5
	b	912	3	174	839	1 117	8	218	1 025	–18,4	x	–20,2	–18,1
	c	196	4	59	194	207	2	81	197	–5,3	x	–27,2	–1,5
Insgesamt	a	10 926	111	2 164	11 587	12 626	130	2 626	12 984	–13,5	–14,6	–17,6	–10,8
	b	7 892	41	1 282	8 215	9 393	52	1 601	9 529	–16,0	–21,2	–19,9	–13,8
	c	3 034	70	882	3 372	3 233	78	1 025	3 455	–6,2	–10,3	–14,0	–2,4

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – März 2010 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte					
	Januar – März 2010				dagegen Januar – März 2009				Veränderung Januar – März 2010 gegenüber Januar – März 2009				
Anzahl										%			
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das anfährt, anhält	a	790	2	81	903	943	2	109	1 017	-16,2	–	-25,7	-11,2
	b	702	2	76	777	835	2	93	889	-15,9	–	-18,3	-12,6
	c	88	–	5	126	108	–	16	128	-18,5	–	x	-1,6
vorausfährt oder wartet	a	1 782	6	165	2 377	1 963	8	196	2 477	-9,2	x	-15,8	-4,0
	b	1 205	–	66	1 557	1 292	1	76	1 607	-6,7	x	-13,2	-3,1
	c	577	6	99	820	671	7	120	870	-14,0	x	-17,5	-5,7
seitlich in gleicher Richtung fährt	a	407	1	67	461	417	2	78	433	-2,4	x	-14,1	+6,5
	b	261	1	27	294	269	–	35	276	-3,0	x	-22,9	+6,5
	c	146	–	40	167	148	2	43	157	-1,4	x	-7,0	+6,4
entgegenkommt	a	738	17	234	928	688	20	266	814	+7,3	-15,0	-12,0	+14,0
	b	466	3	91	587	397	6	106	467	+17,4	x	-14,2	+25,7
	c	272	14	143	341	291	14	160	347	-6,5	–	-10,6	-1,7
einbiegt oder kreuzt	a	2 664	16	427	2 972	3 477	15	578	3 899	-23,4	+6,7	-26,1	-23,8
	b	2 168	6	287	2 336	2 891	5	389	3 176	-25,0	x	-26,2	-26,4
	c	496	10	140	636	586	10	189	723	-15,4	–	-25,9	-12,0
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	a	1 697	27	425	1 384	2 079	32	531	1 695	-18,4	-15,6	-20,0	-18,3
	b	1 621	21	391	1 335	1 994	26	497	1 632	-18,7	-19,2	-21,3	-18,2
	c	76	6	34	49	85	6	34	63	-10,6	–	–	-22,2
Aufprall auf Hindernis	a	36	1	9	31	55	2	15	51	-34,5	x	x	-39,2
	b	24	–	5	22	35	2	8	28	-31,4	x	x	-21,4
	c	12	1	4	9	20	–	7	23	-40,0	x	x	x
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	a	975	20	273	877	989	27	321	851	-1,4	-25,9	-15,0	+3,1
	b	288	4	71	276	343	1	86	311	-16,0	x	-17,4	-11,3
	c	687	16	202	601	646	26	235	540	+6,3	-38,5	-14,0	+11,3
Abkommen von der Fahrbahn nach links	a	719	17	216	657	740	19	252	634	-2,8	-10,5	-14,3	+3,6
	b	233	2	57	217	237	8	72	204	-1,7	x	-20,8	+6,4
	c	486	15	159	440	503	11	180	430	-3,4	+36,4	-11,7	+2,3
Unfall anderer Art	a	1 118	4	267	997	1 275	3	280	1 113	-12,3	x	-4,6	-10,4
	b	924	2	211	814	1 100	1	239	939	-16,0	x	-11,7	-13,3
	c	194	2	56	183	175	2	41	174	+10,9	–	+36,6	+5,2
Insgesamt	a	10 926	111	2 164	11 587	12 626	130	2 626	12 984	-13,5	-14,6	-17,6	-10,8
	b	7 892	41	1 282	8 215	9 393	52	1 601	9 529	-16,0	-21,2	-19,9	-13,8
	c	3 034	70	882	3 372	3 233	78	1 025	3 455	-6,2	-10,3	-14,0	-2,4

5. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – März 2010 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Januar – März											
		2010	dagegen 2009	Ver- änderung 2010 gegenüber 2009	2010	dagegen 2009	Ver- änderung 2010 gegenüber 2009	2010	dagegen 2009	Ver- änderung 2010 gegenüber 2009	2010	dagegen 2009	Ver- änderung 2010 gegenüber 2009
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
unter 15	a	1 180	1 313	−10,1	3	3	–	192	208	−7,7	985	1 102	−10,6
	b	659	735	−10,3	1	3	x	115	121	−5,0	543	611	−11,1
	c	521	578	−9,9	2	–	x	77	87	−11,5	442	491	−10,0
15 – 18	a	675	836	−19,3	1	5	x	102	139	−26,6	572	692	−17,3
	b	394	447	−11,9	1	3	x	58	85	−31,8	335	359	−6,7
	c	281	389	−27,8	–	2	x	44	54	−18,5	237	333	−28,8
18 – 21	a	1 290	1 473	−12,4	12	16	−25,0	208	263	−20,9	1 070	1 194	−10,4
	b	730	783	−6,8	9	14	x	117	147	−20,4	604	622	−2,9
	c	560	690	−18,8	3	2	x	91	116	−21,6	466	572	−18,5
21 – 25	a	1 417	1 456	−2,7	11	17	−35,3	200	225	−11,1	1 206	1 214	−0,7
	b	751	754	−0,4	9	14	x	119	130	−8,5	623	610	+2,1
	c	666	702	−5,1	2	3	x	81	95	−14,7	583	604	−3,5
25 – 30	a	1 271	1 430	−11,1	9	10	x	150	203	−26,1	1 112	1 217	−8,6
	b	656	776	−15,5	5	9	x	91	130	−30,0	560	637	−12,1
	c	615	654	−6,0	4	1	x	59	73	−19,2	552	580	−4,8
30 – 35	a	1 018	1 154	−11,8	8	8	–	149	144	+3,5	861	1 002	−14,1
	b	573	643	−10,9	6	5	x	87	94	−7,4	480	544	−11,8
	c	445	511	−12,9	2	3	x	62	50	+24,0	381	458	−16,8
35 – 40	a	1 054	1 187	−11,2	8	8	–	139	163	−14,7	907	1 016	−10,7
	b	584	676	−13,6	7	7	–	89	105	−15,2	488	564	−13,5
	c	470	511	−8,0	1	1	–	50	58	−13,8	419	452	−7,3
40 – 45	a	1 292	1 364	−5,3	5	8	x	167	211	−20,9	1 120	1 145	−2,2
	b	717	740	−3,1	3	6	x	108	129	−16,3	606	605	+0,2
	c	575	624	−7,9	2	2	–	59	82	−28,0	514	540	−4,8
45 – 50	a	1 234	1 408	−12,4	9	8	x	162	209	−22,5	1 063	1 191	−10,7
	b	688	810	−15,1	7	8	x	100	135	−25,9	581	667	−12,9
	c	546	598	−8,7	2	–	x	62	74	−16,2	482	524	−8,0
50 – 55	a	959	1 063	−9,8	7	3	x	137	182	−24,7	815	878	−7,2
	b	543	595	−8,7	5	3	x	86	110	−21,8	452	482	−6,2
	c	416	468	−11,1	2	–	x	51	72	−29,2	363	396	−8,3
55 – 60	a	679	782	−13,2	5	5	–	133	136	−2,2	541	641	−15,6
	b	376	429	−12,4	3	4	x	77	81	−4,9	296	344	−14,0
	c	303	353	−14,2	2	1	x	56	55	+1,8	245	297	−17,5
60 – 65	a	449	522	−14,0	5	4	x	74	101	−26,7	370	417	−11,3
	b	241	300	−19,7	4	3	x	41	59	−30,5	196	238	−17,6
	c	208	222	−6,3	1	1	–	33	42	−21,4	174	179	−2,8
65 – 70	a	393	576	−31,8	3	10	x	88	114	−22,8	302	452	−33,2
	b	197	309	−36,2	3	7	x	47	59	−20,3	147	243	−39,5
	c	196	267	−26,6	–	3	x	41	55	−25,5	155	209	−25,8
70 – 75	a	405	484	−16,3	11	7	x	92	116	−20,7	302	361	−16,3
	b	213	238	−10,5	7	5	x	49	61	−19,7	157	172	−8,7
	c	192	246	−22,0	4	2	x	43	55	−21,8	145	189	−23,3
75 und mehr	a	537	680	−21,0	14	18	−22,2	171	212	−19,3	352	450	−21,8
	b	261	347	−24,8	10	10	–	83	90	−7,8	168	247	−32,0
	c	276	333	−17,1	4	8	x	88	122	−27,9	184	203	−9,4
Zusammen	a	13 853	15 728	−11,9	111	130	−14,6	2 164	2 626	−17,6	11 578	12 972	−10,7
	b	7 583	8 582	−11,6	80	101	−20,8	1 267	1 536	−17,5	6 236	6 945	−10,2
	c	6 270	7 146	−12,3	31	29	+6,9	897	1 090	−17,7	5 342	6 027	−11,4
Ohne Angabe	a	9	12	x	–	–	–	–	–	9	12	x	
Insgesamt	a	13 862	15 740	−11,9	111	130	−14,6	2 164	2 626	−17,6	11 587	12 984	−10,8

6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – März 2010 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Januar – März											
		2010	dagegen 2009	Ver-änderung 2010 gegenüber 2009	2010	dagegen 2009	Ver-änderung 2010 gegenüber 2009	2010	dagegen 2009	Ver-änderung 2010 gegenüber 2009	2010	dagegen 2009	Ver-änderung 2010 gegenüber 2009
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von													
Mofas, Mopeds	a	600	847	-29,2	2	4	x	110	170	-35,3	488	673	-27,5
	b	521	743	-29,9	–	4	x	89	138	-35,5	432	601	-28,1
	c	79	104	-24,0	2	–	x	21	32	-34,4	56	72	-22,2
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	397	598	-33,6	3	11	x	113	154	-26,6	281	433	-35,1
	b	285	451	-36,8	–	5	x	75	99	-24,2	210	347	-39,5
	c	112	147	-23,8	3	6	x	38	55	-30,9	71	86	-17,4
Personenkraftwagen	a	8 428	8 963	-6,0	65	72	-9,7	1 081	1 267	-14,7	7 282	7 624	-4,5
	b	4 803	5 200	-7,6	10	11	-9,1	407	491	-17,1	4 386	4 698	-6,6
	c	3 625	3 763	-3,7	55	61	-9,8	674	776	-13,1	2 896	2 926	-1,0
Bussen	a	254	271	-6,3	–	–	–	16	14	+14,3	238	257	-7,4
	b	233	252	-7,5	–	–	–	16	12	+33,3	217	240	-9,6
	c	21	19	+10,5	–	–	–	–	2	x	21	17	+23,5
Güterkraftfahrzeugen	a	399	395	+1,0	3	2	x	90	86	+4,7	306	307	-0,3
	b	134	153	-12,4	2	1	x	13	20	-35,0	119	132	-9,8
	c	265	242	+9,5	1	1	–	77	66	+16,7	187	175	+6,9
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	8	8	–	–	–	–	3	1	x	5	7	x
	b	5	4	x	–	–	–	2	1	x	3	3	–
	c	3	4	x	–	–	–	1	–	x	2	4	x
übrigen Kraftfahrzeugen	a	45	67	-32,8	–	–	–	6	10	x	39	57	-31,6
	b	32	48	-33,3	–	–	–	4	3	x	28	45	-37,8
	c	13	19	-31,6	–	–	–	2	7	x	11	12	-8,3
Kraftfahrzeugen zusammen	a	10 131	11 149	-9,1	73	89	-18,0	1 419	1 702	-16,6	8 639	9 358	-7,7
	b	6 013	6 851	-12,2	12	21	-42,9	606	764	-20,7	5 395	6 066	-11,1
	c	4 118	4 298	-4,2	61	68	-10,3	813	938	-13,3	3 244	3 292	-1,5
Fahrrädern	a	1 748	2 222	-21,3	8	7	x	284	364	-22,0	1 456	1 851	-21,3
	b	1 636	2 066	-20,8	6	4	x	252	312	-19,2	1 378	1 750	-21,3
	c	112	156	-28,2	2	3	x	32	52	-38,5	78	101	-22,8
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	258	296	-12,8	–	1	x	34	16	x	224	279	-19,7
	b	253	287	-11,8	–	–	–	33	13	x	220	274	-19,7
	c	5	9	x	–	1	x	1	3	x	4	5	x
anderen Fahrzeugen	a	71	65	+9,2	–	1	x	6	7	x	65	57	+14,0
	b	67	62	+8,1	–	–	–	4	7	x	63	55	+14,5
	c	4	3	x	–	1	x	2	–	x	2	2	–
Fußgänger	a	1 878	2 272	-17,3	29	32	-9,4	449	547	-17,9	1 400	1 693	-17,3
	b	1 792	2 176	-17,6	23	26	-11,5	415	514	-19,3	1 354	1 636	-17,2
	c	86	96	-10,4	6	6	–	34	33	+3,0	46	57	-19,3
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	477	567	-15,9	1	1	–	118	148	-20,3	358	418	-14,4
	b	467	554	-15,7	1	1	–	114	142	-19,7	352	411	-14,4
	c	10	13	-23,1	–	–	–	4	6	x	6	7	x
65 und mehr Jahren	a	330	431	-23,4	11	16	-31,3	121	145	-16,6	198	270	-26,7
	b	318	417	-23,7	10	14	-28,6	117	141	-17,0	191	262	-27,1
	c	12	14	-14,3	1	2	x	4	4	–	7	8	x
Andere Personen	a	34	32	+6,3	1	1	–	6	6	–	27	25	+8,0
	b	30	27	+11,1	–	1	x	5	4	x	25	22	+13,6
	c	4	5	x	1	–	x	1	2	x	2	3	x
Insgesamt	a	13 862	15 740	-11,9	111	130	-14,6	2 164	2 626	-17,6	11 587	12 984	-10,8
	b	9 538	11 182	-14,7	41	52	-21,2	1 282	1 601	-19,9	8 215	9 529	-13,8
	c	4 324	4 558	-5,1	70	78	-10,3	882	1 025	-14,0	3 372	3 455	-2,4
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	1 180	1 313	-10,1	3	3	–	192	208	-7,7	985	1 102	-10,6
	b	993	1 126	-11,8	2	2	–	163	175	-6,9	828	949	-12,8
	c	187	187	–	1	1	–	29	33	-12,1	157	153	+2,6
65 und mehr Jahren	a	1 335	1 740	-23,3	28	35	-20,0	351	442	-20,6	956	1 263	-24,3
	b	1 052	1 400	-24,9	13	19	-31,6	279	344	-18,9	760	1 037	-26,7
	c	283	340	-16,8	15	16	-6,3	72	98	-26,5	196	226	-13,3

**7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – März 2010
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
		Januar – März 2010					dagegen Januar – März 2009	
Anzahl								
Insgesamt								
unter 15	a	1 180	392	3	258	477	1 313	395
	b	659	175	3	176	285	735	189
	c	521	217	–	82	192	578	206
15 – 18	a	675	188	50	139	112	836	207
	b	394	79	39	88	48	447	75
	c	281	109	11	51	64	389	132
18 – 21	a	1 290	960	40	97	97	1 473	1 073
	b	730	513	36	61	54	783	542
	c	560	447	4	36	43	690	531
21 – 25	a	1 417	1 123	35	83	97	1 456	1 090
	b	751	561	33	47	50	754	543
	c	666	562	2	36	47	702	547
25 – 35	a	2 289	1 654	49	195	186	2 584	1 787
	b	1 229	811	42	120	94	1 419	868
	c	1 060	843	7	75	92	1 165	919
35 – 45	a	2 346	1 605	69	246	180	2 551	1 579
	b	1 301	774	64	165	99	1 416	730
	c	1 045	831	5	81	81	1 135	849
45 – 55	a	2 193	1 326	83	272	232	2 471	1 383
	b	1 231	640	78	185	114	1 405	658
	c	962	686	5	87	118	1 066	725
55 – 65	a	1 128	600	47	186	163	1 304	696
	b	617	291	46	111	72	729	335
	c	511	309	1	75	91	575	361
65 und mehr	a	1 335	579	21	269	330	1 740	752
	b	671	281	20	171	126	894	383
	c	664	298	1	98	204	846	369
Zusammen	a	13 853	8 427	397	1 745	1 874	15 728	8 962
	b	7 583	4 125	361	1 124	942	8 582	4 323
	c	6 270	4 302	36	621	932	7 146	4 639
Ohne Angabe	a	9	1	–	3	4	12	1
Insgesamt	a	13 862	8 428	397	1 748	1 878	15 740	8 963

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – März 2010
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer vor
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
		Januar – März 2010					dagegen Januar – März 2009	
Anzahl								
noch: Insgesamt								
unter 15	a	4	296	567	–10,1	–0,8	x	–12,8
	b	2	167	355	–10,3	–7,4	x	+5,4
	c	2	129	212	–9,9	+5,3	x	–36,4
15 – 18	a	58	192	144	–19,3	–9,2	–13,8	–27,6
	b	50	94	67	–11,9	+5,3	–22,0	–6,4
	c	8	98	77	–27,8	–17,4	x	–48,0
18 – 21	a	57	96	120	–12,4	–10,5	–29,8	+1,0
	b	53	56	50	–6,8	–5,4	–32,1	+8,9
	c	4	40	70	–18,8	–15,8	–	–10,0
21 – 25	a	45	101	123	–2,7	+3,0	–22,2	–17,8
	b	42	50	56	–0,4	+3,3	–21,4	–6,0
	c	3	51	67	–5,1	+2,7	x	–29,4
25 – 35	a	93	232	203	–11,4	–7,4	–47,3	–15,9
	b	83	143	114	–13,4	–6,6	–49,4	–16,1
	c	10	89	89	–9,0	–8,3	x	–15,7
35 – 45	a	122	342	222	–8,0	+1,6	–43,4	–28,1
	b	102	238	115	–8,1	+6,0	–37,3	–30,7
	c	20	104	107	–7,9	–2,1	x	–22,1
45 – 55	a	155	362	258	–11,3	–4,1	–46,5	–24,9
	b	149	228	140	–12,4	–2,7	–47,7	–18,9
	c	6	134	118	–9,8	–5,4	x	–35,1
55 – 65	a	45	216	198	–13,5	–13,8	+4,4	–13,9
	b	45	142	90	–15,4	–13,1	+2,2	–21,8
	c	–	74	108	–11,1	–14,4	x	+1,4
65 und mehr	a	17	382	431	–23,3	–23,0	+23,5	–29,6
	b	17	215	194	–24,9	–26,6	+17,6	–20,5
	c	–	167	237	–21,5	–19,2	x	–41,3
Zusammen	a	596	2 219	2 266	–11,9	–6,0	–33,4	–21,4
	b	543	1 333	1 181	–11,6	–4,6	–33,5	–15,7
	c	53	886	1 085	–12,3	–7,3	–32,1	–29,9
Ohne Angabe	a	2	3	6	x	–	x	–
Insgesamt	a	598	2 222	2 272	–11,9	–6,0	–33,6	–21,3

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – März 2010
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
		Januar – März 2010					dagegen Januar – März 2009	
Anzahl								
Getötete								
unter 15	a	3	2	–	–	1	3	1
	b	1	–	–	–	1	3	1
	c	2	2	–	–	–	–	–
15 – 18	a	1	–	–	–	–	5	5
	b	1	–	–	–	–	3	3
	c	–	–	–	–	–	2	2
18 – 21	a	12	9	–	–	3	16	11
	b	9	7	–	–	2	14	9
	c	3	2	–	–	1	2	2
21 – 25	a	11	9	–	1	–	17	11
	b	9	8	–	–	–	14	10
	c	2	1	–	1	–	3	1
25 – 35	a	17	12	2	–	3	18	9
	b	11	8	2	–	1	14	7
	c	6	4	–	–	2	4	2
35 – 45	a	13	6	1	–	4	16	10
	b	10	4	1	–	3	13	7
	c	3	2	–	–	1	3	3
45 – 55	a	16	10	–	–	5	11	7
	b	12	7	–	–	5	11	7
	c	4	3	–	–	–	–	–
55 – 65	a	10	6	–	2	2	9	6
	b	7	5	–	1	1	7	4
	c	3	1	–	1	1	2	2
65 und mehr	a	28	11	–	5	11	35	12
	b	20	8	–	5	6	22	7
	c	8	3	–	–	5	13	5
Zusammen	a	111	65	3	8	29	130	72
	b	80	47	3	6	19	101	55
	c	31	18	–	2	10	29	17
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	111	65	3	8	29	130	72

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – März 2010
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer vor
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
		Januar – März 2010					dagegen Januar – März 2009	
Anzahl								
noch: Getötete								
unter 15	a	–	1	1	–	x	–	x
	b	–	1	1	x	x	–	x
	c	–	–	–	x	x	–	–
15 – 18	a	–	–	–	x	x	–	–
	b	–	–	–	x	x	–	–
	c	–	–	–	x	x	–	–
18 – 21	a	–	–	4	–25,0	x	–	–
	b	–	–	4	x	x	–	–
	c	–	–	–	x	–	–	–
21 – 25	a	4	–	2	–35,3	x	x	x
	b	3	–	1	x	x	x	–
	c	1	–	1	x	–	x	x
25 – 35	a	4	1	3	–5,6	x	x	x
	b	4	1	2	–21,4	x	x	x
	c	–	–	1	x	x	–	–
35 – 45	a	2	1	3	–18,8	x	x	x
	b	2	1	3	–23,1	x	x	x
	c	–	–	–	–	x	–	–
45 – 55	a	1	–	2	+45,5	x	x	–
	b	1	–	2	+9,1	–	x	–
	c	–	–	–	x	x	–	–
55 – 65	a	–	–	1	x	–	–	x
	b	–	–	1	–	x	–	x
	c	–	–	–	x	x	–	x
65 und mehr	a	–	4	16	–20,0	–8,3	–	x
	b	–	1	11	–9,1	x	–	x
	c	–	3	5	x	x	–	x
Zusammen	a	11	7	32	–14,6	–9,7	x	x
	b	10	4	25	–20,8	–14,5	x	x
	c	1	3	7	+6,9	+5,9	x	x
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	11	7	32	–14,6	–9,7	x	x

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – März 2010
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
		Januar – März 2010					dagegen Januar – März 2009	
		Anzahl						
Schwerverletzte								
unter 15	a	192	37	–	34	118	208	41
	b	115	13	–	25	75	121	18
	c	77	24	–	9	43	87	23
15 – 18	a	102	25	10	17	27	139	37
	b	58	12	7	12	11	85	15
	c	44	13	3	5	16	54	22
18 – 21	a	208	159	5	10	22	263	184
	b	117	82	5	8	13	147	98
	c	91	77	–	2	9	116	86
21 – 25	a	200	151	13	3	17	225	156
	b	119	83	12	1	10	130	86
	c	81	68	1	2	7	95	70
25 – 35	a	299	197	15	19	35	347	228
	b	178	106	13	13	17	224	138
	c	121	91	2	6	18	123	90
35 – 45	a	306	176	24	35	31	374	206
	b	197	94	24	23	21	234	112
	c	109	82	–	12	10	140	94
45 – 55	a	299	140	29	43	40	391	178
	b	186	75	28	26	17	245	89
	c	113	65	1	17	23	146	89
55 – 65	a	207	82	12	41	38	237	85
	b	118	38	12	20	18	140	41
	c	89	44	–	21	20	97	44
65 und mehr	a	351	114	5	82	121	442	152
	b	179	59	5	48	48	210	69
	c	172	55	–	34	73	232	83
Zusammen	a	2 164	1 081	113	284	449	2 626	1 267
	b	1 267	562	106	176	230	1 536	666
	c	897	519	7	108	219	1 090	601
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	2 164	1 081	113	284	449	2 626	1 267

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – März 2010
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer vor
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
		Januar – März 2010					dagegen Januar – März 2009	
Anzahl								
noch: Schwerverletzte								
unter 15	a	–	16	148	–7,7	–9,8	–	x
	b	–	9	93	–5,0	–27,8	–	x
	c	–	7	55	–11,5	+4,3	–	x
15 – 18	a	12	25	32	–26,6	–32,4	–16,7	–32,0
	b	11	14	17	–31,8	–20,0	x	–14,3
	c	1	11	15	–18,5	–40,9	x	x
18 – 21	a	12	19	26	–20,9	–13,6	x	–47,4
	b	12	12	10	–20,4	–16,3	x	x
	c	–	7	16	–21,6	–10,5	–	x
21 – 25	a	16	15	19	–11,1	–3,2	–18,8	x
	b	14	10	9	–8,5	–3,5	–14,3	x
	c	2	5	10	–14,7	–2,9	x	x
25 – 35	a	26	26	33	–13,8	–13,6	–42,3	–26,9
	b	25	16	20	–20,5	–23,2	–48,0	–18,8
	c	1	10	13	–1,6	+1,1	x	x
35 – 45	a	33	48	36	–18,2	–14,6	–27,3	–27,1
	b	28	33	19	–15,8	–16,1	–14,3	–30,3
	c	5	15	17	–22,1	–12,8	x	–20,0
45 – 55	a	41	58	50	–23,5	–21,3	–29,3	–25,9
	b	39	38	24	–24,1	–15,7	–28,2	–31,6
	c	2	20	26	–22,6	–27,0	x	–15,0
55 – 65	a	11	52	58	–12,7	–3,5	+9,1	–21,2
	b	11	31	29	–15,7	–7,3	+9,1	–35,5
	c	–	21	29	–8,2	–	–	–
65 und mehr	a	3	105	145	–20,6	–25,0	x	–21,9
	b	3	59	57	–14,8	–14,5	x	–18,6
	c	–	46	88	–25,9	–33,7	–	–26,1
Zusammen	a	154	364	547	–17,6	–14,7	–26,6	–22,0
	b	143	222	278	–17,5	–15,6	–25,9	–20,7
	c	11	142	269	–17,7	–13,6	x	–23,9
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	154	364	547	–17,6	–14,7	–26,6	–22,0

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – März 2010
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
		Januar – März 2010						dagegen Januar – März 2009
Anzahl								
Leichtverletzte								
unter 15	a	985	353	3	224	358	1 102	353
	b	543	162	3	151	209	611	170
	c	442	191	–	73	149	491	183
15 – 18	a	572	163	40	122	85	692	165
	b	335	67	32	76	37	359	57
	c	237	96	8	46	48	333	108
18 – 21	a	1 070	792	35	87	72	1 194	878
	b	604	424	31	53	39	622	435
	c	466	368	4	34	33	572	443
21 – 25	a	1 206	963	22	79	80	1 214	923
	b	623	470	21	46	40	610	447
	c	583	493	1	33	40	604	476
25 – 35	a	1 973	1 445	32	176	148	2 219	1 550
	b	1 040	697	27	107	76	1 181	723
	c	933	748	5	69	72	1 038	827
35 – 45	a	2 027	1 423	44	211	145	2 161	1 363
	b	1 094	676	39	142	75	1 169	611
	c	933	747	5	69	70	992	752
45 – 55	a	1 878	1 176	54	229	187	2 069	1 198
	b	1 033	558	50	159	92	1 149	562
	c	845	618	4	70	95	920	636
55 – 65	a	911	512	35	143	123	1 058	605
	b	492	248	34	90	53	582	290
	c	419	264	1	53	70	476	315
65 und mehr	a	956	454	16	182	198	1 263	588
	b	472	214	15	118	72	662	307
	c	484	240	1	64	126	601	281
Zusammen	a	11 578	7 281	281	1 453	1 396	12 972	7 623
	b	6 236	3 516	252	942	693	6 945	3 602
	c	5 342	3 765	29	511	703	6 027	4 021
Ohne Angabe	a	9	1	–	3	4	12	1
Insgesamt	a	11 587	7 282	281	1 456	1 400	12 984	7 624

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – März 2010
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer vor
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
		Januar – März 2010					dagegen Januar – März 2009	
Anzahl								
noch: Leichtverletzte								
unter 15	a	4	279	418	–10,6	–	x	–19,7
	b	2	157	261	–11,1	–4,7	x	–3,8
	c	2	122	157	–10,0	+4,4	x	–40,2
15 – 18	a	46	167	112	–17,3	–1,2	–13,0	–26,9
	b	39	80	50	–6,7	+17,5	–17,9	–5,0
	c	7	87	62	–28,8	–11,1	x	–47,1
18 – 21	a	45	77	90	–10,4	–9,8	–22,2	+13,0
	b	41	44	36	–2,9	–2,5	–24,4	+20,5
	c	4	33	54	–18,5	–16,9	–	+3,0
21 – 25	a	25	86	102	–0,7	+4,3	–12,0	–8,1
	b	25	40	46	+2,1	+5,1	–16,0	+15,0
	c	–	46	56	–3,5	+3,6	x	–28,3
25 – 35	a	63	205	167	–11,1	–6,8	–49,2	–14,1
	b	54	126	92	–11,9	–3,6	–50,0	–15,1
	c	9	79	75	–10,1	–9,6	x	–12,7
35 – 45	a	87	293	183	–6,2	+4,4	–49,4	–28,0
	b	72	204	93	–6,4	+10,6	–45,8	–30,4
	c	15	89	90	–5,9	–0,7	x	–22,5
45 – 55	a	113	304	206	–9,2	–1,8	–52,2	–24,7
	b	109	190	114	–10,1	–0,7	–54,1	–16,3
	c	4	114	92	–8,2	–2,8	–	–38,6
55 – 65	a	34	164	139	–13,9	–15,4	+2,9	–12,8
	b	34	111	60	–15,5	–14,5	–	–18,9
	c	–	53	79	–12,0	–16,2	x	–
65 und mehr	a	14	273	270	–24,3	–22,8	+14,3	–33,3
	b	14	155	126	–28,7	–30,3	+7,1	–23,9
	c	–	118	144	–19,5	–14,6	x	–45,8
Zusammen	a	431	1 848	1 687	–10,7	–4,5	–34,8	–21,4
	b	390	1 107	878	–10,2	–2,4	–35,4	–14,9
	c	41	741	809	–11,4	–6,4	–29,3	–31,0
Ohne Angabe	a	2	3	6	x	–	x	–
Insgesamt	a	433	1 851	1 693	–10,8	–4,5	–35,1	–21,3

8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – März 2010 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Straßenverkehrsunfälle mit					
		Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		Januar – März 2010		dagegen Januar – März 2009		Veränderung Januar – März 2010 gegenüber Januar – März 2009	
		Anzahl				%	
Führer von							
Mofas, Mopeds	a	607	32	866	48	–29,9	–33,3
	b	523	28	759	40	–31,1	–30,0
	c	84	4	107	8	–21,5	x
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	385	29	601	40	–35,9	–27,5
	b	276	20	456	31	–39,5	–35,5
	c	109	9	145	9	–24,8	–
Personenkraftwagen	a	14 404	7 707	16 446	8 176	–12,4	–5,7
	b	10 072	4 663	11 719	5 372	–14,1	–13,2
	c	4 332	3 044	4 727	2 804	–8,4	+8,6
Bussen	a	319	51	296	56	+7,8	–8,9
	b	291	41	262	43	+11,1	–4,7
	c	28	10	34	13	–17,6	–23,1
Güterkraftfahrzeugen	a	1 342	801	1 371	783	–2,1	+2,3
	b	707	293	749	356	–5,6	–17,7
	c	635	508	622	427	+2,1	+19,0
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	29	16	27	11	+7,4	+45,5
	b	16	6	17	5	–5,9	x
	c	13	10	10	6	+30,0	x
übrigen Kraftfahrzeugen	a	95	27	123	41	–22,8	–34,1
	b	74	12	88	30	–15,9	–60,0
	c	21	15	35	11	–40,0	+36,4
Kraftfahrzeugen insgesamt	a	17 181	8 663	19 730	9 155	–12,9	–5,4
	b	11 959	5 063	14 050	5 877	–14,9	–13,9
	c	5 222	3 600	5 680	3 278	–8,1	+9,8
darunter flüchtig	a	953	618	1 062	711	–10,3	–13,1
	b	784	338	872	402	–10,1	–15,9
	c	169	280	190	309	–11,1	–9,4
Fahrrädern	a	1 866	9	2 373	11	–21,4	x
	b	1 745	8	2 204	9	–20,8	x
	c	121	1	169	2	–28,4	x
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	271	1	320	–	–15,3	x
	b	266	1	310	–	–14,2	x
	c	5	–	10	–	x	–
anderen Fahrzeugen	a	141	97	155	96	–9,0	+1,0
	b	127	74	143	74	–11,2	–
	c	14	23	12	22	+16,7	+4,5
Fußgänger	a	1 934	11	2 365	6	–18,2	x
	b	1 842	10	2 267	4	–18,7	x
	c	92	1	98	2	–6,1	x
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	487	2	581	1	–16,2	x
	b	476	2	568	1	–16,2	x
	c	11	–	13	–	–15,4	–
65 und mehr Jahren	a	336	–	437	–	–23,1	–
	b	323	–	423	–	–23,6	–
	c	13	–	14	–	–7,1	–
Andere Personen	a	85	6	73	7	+16,4	x
	b	73	5	56	6	+30,4	x
	c	12	1	17	1	–29,4	–
Insgesamt	a	21 207	8 786	24 696	9 275	–14,1	–5,3
	b	15 746	5 160	18 720	5 970	–15,9	–13,6
	c	5 461	3 626	5 976	3 305	–8,6	+9,7
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	780	13	911	3	–14,4	x
	b	762	4	887	2	–14,1	x
	c	18	9	24	1	–25,0	x
65 und mehr Jahren	a	2 057	679	2 618	752	–21,4	–9,7
	b	1 704	464	2 198	548	–22,5	–15,3
	c	353	215	420	204	–16,0	+5,4

9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – März 2010 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Januar – März 2010						dagegen Januar – März 2009				
Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	413	4	123	384	397	529	12	181	444	418
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	58	3	26	41	28	37	1	11	31	31
Übermüdung	61	–	25	57	36	50	–	32	49	56
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	121	3	59	95	47	150	6	91	110	34
Straßenbenutzung										
Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbotswidrige Benutzung anderer Straßenteile	360	3	81	336	40	432	5	86	401	78
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	243	6	70	264	121	241	4	78	255	143
Geschwindigkeit										
Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	81	5	40	94	40	147	14	66	154	62
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	2 539	45	620	2 720	1 822	2 355	38	669	2 365	1 391
Abstand										
Ungenügender Sicherheitsabstand	1 424	1	102	1 887	129	1 646	4	123	2 098	134
Starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne zwingenden Grund	28	–	2	32	7	28	–	4	40	10
Überholen										
Unzulässiges Rechtsüberholen	28	–	2	29	10	27	–	7	29	15
Überholen trotz Gegenverkehrs	40	1	18	45	18	39	1	25	42	20
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	83	–	18	92	74	104	3	25	98	63
Überholen trotz unzureichender Sichtverhältnisse	6	–	1	7	2	5	–	2	4	4
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	42	1	14	38	79	52	1	14	57	70
Fehler beim Wiedereinordnen	42	–	8	54	26	62	2	18	64	33
Sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	89	–	18	84	20	108	2	12	109	30
Fehler beim Überholtwerden	10	–	4	14	13	19	–	3	19	12
Vorbeifahren										
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	43	–	7	50	21	30	–	2	44	16
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	6	–	–	6	1	10	–	3	9	6

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – März 2010 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	Januar – März 2010					dagegen Januar – März 2009				

noch: **Fehlverhalten der Fahrzeugführer**

Noch: Vorbeifahren

Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschlussverfahrens

213	1	32	255	106	218	–	28	249	125
-----	---	----	-----	-----	-----	---	----	-----	-----

Vorfahrt, Vorrang

Nichtbeachten der Regel rechts vor links

168	–	22	180	176	231	–	19	243	204
-----	---	----	-----	-----	-----	---	----	-----	-----

Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen

1 190	9	208	1 327	918	1 502	13	246	1 689	1 071
-------	---	-----	-------	-----	-------	----	-----	-------	-------

Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen

21	–	5	23	38	27	1	5	36	34
----	---	---	----	----	----	---	---	----	----

Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen

5	1	–	5	1	6	–	3	3	1
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen

253	3	52	308	191	364	1	100	418	242
-----	---	----	-----	-----	-----	---	-----	-----	-----

Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge

32	–	9	34	30	30	–	7	38	35
----	---	---	----	----	----	---	---	----	----

Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen

8	1	2	9	3	5	–	2	4	5
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren

Fehler beim Abbiegen

952	2	142	1 106	566	1 249	6	227	1 412	730
-----	---	-----	-------	-----	-------	---	-----	-------	-----

Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren

481	2	67	479	158	524	1	86	528	200
-----	---	----	-----	-----	-----	---	----	-----	-----

Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)

517	–	60	527	69	619	1	91	631	79
-----	---	----	-----	----	-----	---	----	-----	----

falsches Verhalten gegenüber Fußgängern

An Fußgängerüberwegen

94	–	22	78	–	120	–	25	101	–
----	---	----	----	---	-----	---	----	-----	---

An Fußgängerfurten

168	–	37	141	1	224	–	53	183	1
-----	---	----	-----	---	-----	---	----	-----	---

Beim Abbiegen

269	1	58	231	–	382	1	76	324	–
-----	---	----	-----	---	-----	---	----	-----	---

An Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)

59	–	17	48	–	69	–	19	50	–
----	---	----	----	---	----	---	----	----	---

An anderen Stellen

487	6	107	397	1	563	7	112	494	–
-----	---	-----	-----	---	-----	---	-----	-----	---

ruhender Verkehr, Verkehrssicherung

Unzulässiges Halten oder Parken

8	–	1	8	1	20	3	5	22	1
---	---	---	---	---	----	---	---	----	---

Mangelnde Sicherung haltender oder liegengeliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen

13	–	4	11	3	16	–	5	12	4
----	---	---	----	---	----	---	---	----	---

Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen

97	–	15	86	7	119	1	5	114	5
----	---	----	----	---	-----	---	---	-----	---

Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften

16	–	3	14	2	33	1	6	33	2
----	---	---	----	---	----	---	---	----	---

Anmerkung Seite 81

Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – März 2010 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	Januar – März 2010					dagegen Januar – März 2009				

noch: **Fehlverhalten der Fahrzeugführer**

Ladung, Besetzung

Überladung, Überbesetzung	4	–	1	5	1	7	–	4	6	7
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	11	–	2	11	43	17	–	6	17	39
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	2 544	44	603	2 573	1 035	2 756	52	720	2 619	871

Technische Mängel, Wartungsmängel

Beleuchtung	21	–	3	19	1	37	2	9	31	1
Bereifung	86	2	26	96	112	54	3	19	56	68
Bremsen	18	–	2	18	5	26	–	7	26	4
Lenkung	4	–	2	4	2	4	–	1	6	1
Zugvorrichtung	3	–	3	1	1	2	–	1	2	3
Andere Mängel	23	–	4	24	15	38	3	14	33	18

Fehlverhalten der Fußgänger

Verkehrstüchtigkeit

Alkoholeinfluss	35	6	18	19	1	60	7	28	37	1
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	2	–	2	–	–	4	–	3	2	–
Übermüdung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	6	2	–	5	–	10	1	4	5	–

falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn

An Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	86	2	30	68	1	95	3	31	76	–
Auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	2	–	–	2	–	2	–	–	2	–
In der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	37	2	17	23	–	52	2	20	34	–
An anderen Stellen	124	2	50	84	–	176	1	59	131	1
Ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	382	16	144	268	6	495	14	176	358	–
Durch sonstiges falsches Verhalten	41	4	10	28	–	49	1	22	33	–
Nichtbenutzen des Gehweges	16	–	2	16	–	21	1	5	19	–
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	8	–	4	4	–	6	1	3	2	–
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	10	–	4	8	–	18	–	3	16	–
Andere Fehler der Fußgänger	84	1	19	68	1	126	5	41	93	3

Straßenverhältnisse

Glätte oder Schlupfrigkeit der Fahrbahn

Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	7	–	2	6	2	7	–	2	9	2
--	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Anmerkung Seite 81

Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – März 2010 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)		
		Getötete	Schwer-			Leicht-	Getötete		Schwer-	Leicht-
			verletzte			verletzte				
	Januar – März 2010					dagegen Januar – März 2009				

noch: Straßenverhältnisse

Noch: Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn

Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	8	–	2	10	1	3	–	1	2	1
Schnee, Eis	1 879	20	406	2 021	1 521	1 149	9	317	1 095	665
Regen	136	4	30	151	110	367	6	71	414	269
Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	12	–	3	11	1	20	–	9	20	2

Zustand der Straße

Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	9	–	1	10	9	6	–	2	6	4
Anderer Zustand der Straße	16	–	2	14	2	26	3	15	17	6
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrszeichen oder -einrichtungen	2	–	1	1	2	–	–	–	–	2
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	4	–	2	2	–	4	–	1	3	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	1	–	1	1	–	–	–	–	–	–

Witterungseinflüsse

Sichtbehinderung durch Nebel	5	–	1	8	2	7	–	5	6	9
Starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	22	–	14	17	10	42	–	10	34	10
Blendende Sonne	77	–	21	92	20	178	4	30	199	55
Seitenwind	12	–	–	15	5	7	–	3	8	2
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	13	1	2	15	2	2	–	–	2	4

Hindernisse

Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	2	–	–	2	1	2	–	1	1	1
Wild auf der Fahrbahn	24	–	5	24	3	31	1	8	24	7
Anderes Tier auf der Fahrbahn	29	–	4	32	7	36	–	6	31	4
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	8	–	–	11	16	14	–	5	13	22
Sonstige Ursachen	110	–	26	129	64	133	3	32	132	88

10. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Januar – März 2010 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Ursache	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern
	Januar – März 2010				dagegen Januar – März 2009				Veränderung Januar – März 2010 gegenüber Januar – März 2009			
	Anzahl								%			
Verkehrstüchtigkeit	653	494	10	82	777	577	9	112	–16,0	–14,4	x	–26,8
darunter												
Alkoholeinfluss	413	296	8	70	539	371	9	104	–23,4	–20,2	x	–32,7
Einfluss anderer berauschender Mittel	58	42	2	6	37	31	–	3	+56,8	+35,5	x	x
Straßenbenutzung	616	264	6	285	684	266	4	349	–9,9	–0,8	x	–18,3
Geschwindigkeit	2 661	2 155	95	66	2 535	1 986	144	71	+5,0	+8,5	–34,0	–7,0
Abstand	1 481	1 210	26	19	1 709	1 406	38	13	–13,3	–13,9	–31,6	+46,2
Überholen	341	234	32	23	418	288	36	30	–18,4	–18,8	–11,1	–23,3
Vorbeifahren	49	41	–	2	41	34	–	2	+19,5	+20,6	–	–
Nebeneinanderfahren	215	141	2	1	223	155	1	6	–3,6	–9,0	x	x
Vorfahrt, Vorrang	1 695	1 426	7	117	2 195	1 868	9	146	–22,8	–23,7	x	–19,9
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	1 955	1 613	6	103	2 402	2 019	13	140	–18,6	–20,1	x	–26,4
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	1 077	939	3	31	1 358	1 171	7	62	–20,7	–19,8	x	–50,0
darunter an Überwegen und Furten	262	243	–	1	344	313	1	4	–23,8	–22,4	x	x
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	119	106	–	–	155	124	–	1	–23,2	–14,5	–	x
Nichtbeachten der Beleuchtungs- vorschriften	16	–	1	13	33	5	1	22	–51,5	x	–	–40,9
Ladung, Besetzung	15	4	–	2	24	5	–	4	–37,5	x	–	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	2 594	1 765	81	296	2 816	1 852	119	331	–7,9	–4,7	–31,9	–10,6
Insgesamt	13 487	10 392	269	1 040	15 370	11 756	381	1 289	–12,3	–11,6	–29,4	–19,3

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen Handel und Verkehr

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Großhandels, des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der drei monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 2005 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel: Bestell-Nr. G11
Großhandel: Bestell-Nr. G12
Gastgewerbe: Bestell-Nr. G43

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Thaddäus Kalina, Marion Helling und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3825, 0211 9449-3814 bzw. 0211 9449-3826.

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die monatlichen und die kumulierten Zahlen, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten.

Bestell-Nr. H12

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Bericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die Jahreswerte, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten. Zahlreiche Grafiken und eine Farbkarte runden den Bericht ab.

Bestell-Nr. H13

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Petra Focks und Jörg Möller unter Telefon-Nr. 0211 9449-3820 bzw. 0211 9449-3821.

Personenverkehr mit Bussen und Bahnen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Dieser vierteljährlich erscheinende Bericht enthält Ergebnisse über die Entwicklung von Unternehmen, Fahrgäste, Beförderungsleistungen und mittlere Reiseweite im Schienenbahnverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Unternehmensformen, Regierungsbezirken, Verkehrsarten und Verkehrsmitteln in Gegenüberstellung zum Vorjahreszeitraum.

Bestell-Nr. H16

Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält die Entwicklung des Güterverkehrs auf den nordrhein-westfälischen Binnenwasserstraßen nach Verkehrsbeziehungen und Güterabteilungen. Dargestellt werden die monatlichen Gütermengen in Tonnen bzw. der Containerumschlag für Nordrhein-Westfalen, die Mengen des Vormonats und des Vorjahresmonats sowie die kumulierten Jahresgütermengen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit der prozentualen Veränderung.

Bestell-Nr. H21

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Thaddäus Kalina, Marion Helling und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3825, 0211 9449-3814 bzw. 0211 9449-3826.